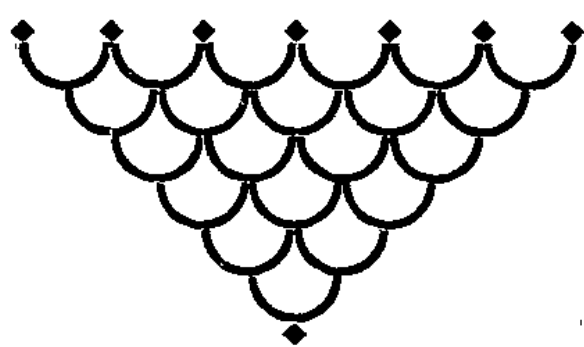


# Der Proletarier

Organ des Verbandes  
der Fabrikarbeiter  
Deutschlands



**1924**

Dreiunddreißigster Jahrgang.

# Inhalts-Verzeichnis

Die Zahlen geben die Seiten an.

## A

Abrechnungen der Hauptkasse:	
— 2. Quartal 1923	6
— 3. Quartal 1923	24
— 4. Quartal 1923	48
— 1. Quartal 1924	112
— 2. Quartal 1924	144
Abrechnungen der Zahlstellen:	
— 2. Quartal 1924	76, 80, 84, 92, 96, 108
— 3. Quartal 1924	132, 136, 140, 156
Abtreibungsfrage. Fort mit der	130
Achtstundentag:	
— U. und amerikanische Stahlindustrie	60
— U. und belgische Stahlproduktion	160
— Amerikan. Unternehmer über den A.	100
— Arbeitgeber der Gummi-Industrie für den Achtstundentag	5
— Arbeitszeittatistik des ADGB	65, 168
— Arbeitszeit und Reparationen	24
— Arbeitszeittatistik d. Fabrikarbeiterverbandes	117
— Bereitschaft zur Volksabstimmung	125
— Das belgische Parlament für den A.	18
— Dames-Gutachten und A.	133
— Der internationale Kampf um den A.	57
— Der österreich. Nationalrat für den A.	18
— Der tschechoslowakische Sozialminister für den A.	120
— Die Unternehmerinternationale gegen den A.	60
— Die Würger des A. in der Gummi-Industrie	113
— Dr. Feig: Erklärung zum A.	24
— Dr. Flechner und der A. in der Papier-Industrie	95
— Dr. Schmelzer in Trier gegen den A.	16
— Ein Arzt über den A.	24
— Ein bürgerlicher Politiker über den A.	24
— Erhebung über den A. in Belgien	48
— Gegen den A.	1
— Herr Vorfig und der A.	68
— Internationaler Kongress für Sozialpolitik zum A.	136
— Kali-Industrie für Arbeitszeitverlängerung	1
— Polen und der A.	40
— Unterschiedliche Zollbehandlung zugunsten des A. in Österreich	156
— Volkswirtschaft und A. in d. Schweiz	152
— Volksabstimmung in der Schweiz für den A.	18
— Was wird mit dem A.?	17
— Zwölfstundenschicht in der chemischen Industrie	3
Agitation:	
— Agitation und Organisation	33
— Alle vorurteilslosen Beobachter	39
— An die Frauen	38
— Arbeiter und Arbeiterinnen	1
— Arbeiterinnen, Arbeiter, lernt	73
— Ausrede, Das ist eine saule	107
— Baur die Abwehrstellung aus	1
— Beharrlichkeit führt zum Ziel	87
— Beitrag ist zu hoch, Der	106
— Besserung, Der erste Schritt zur	95
— Bezirksrat, Ihr habt ja	68
— Bilden wir eine geschlossene Front	93
— Bis die Arbeiter zahm geworden sind	117
— Chemiarbeiter, bekennt euch	34
— Dein Kollege ist noch unorganisiert	34
— Demokratie oder Gewalt	146
— Die Frau gehört ins Haus	96
— Der Kampf ums Brot	71
— Der kluge Mann baut vor	110
— Der Wahn ist kurz, die Reue ist lang	103
— Du hast einen Fehler gemacht	86
— Ein wieder gut gemachter Fehler	70
— Eine unorganisierte Arbeiterschaft	2
— Einigkeit stählt	45
— Es geht wieder vorwärts	113
— Es ist nichts erreicht worden	120
— Es ist verkehrt	81
— Es war einmal	98
— Falsche Schlussfolgerung	5
— Ferne am Horizont der Geschichte	33
— Festen Boden unter den Füßen	118
— Flugblätter zur Agitation	72
— Flugblätter zur Frauenagitation	92
— Ford als Sozialpolitiker	164
— Ford über die Lohnfrage	129, 130, 131, 157, 162
— Ford über die Verkaufspreise	162, 163
— Für das Wohl der Familie	70
— Gegen den Krieg	109
— Gegen soziale und wirtschaftliche Not	119
— Geheimnis, Das	36
— Geld regiert die Welt	64
— Gerüpfen, Die	89
— Gewerkschaften müssen zerstört werden	37
— Halbes Treue	34
— Hand aufs Herz	35
— Habt acht, der Feind steht auf der Wacht	33
— Heraus aus der Gleichgültigkeit	88
— Heraus aus der Passivität	69
— Hilfe in der Not	57
— Ihr braucht keine Organisation	51
— Ihr müßt sozialdemokratisch wählen	156
— Inflationsgewinne	166
— Infrat, Ein vielfaches	40
— Jagt sie zum Teufel	153
— Jeder Unorganisierte schädigt	58
— Kapitals, Das Wesen des	33

Agitation:	
— Kapitalisten hoffen, Die	34
— Keine Bewegung in diesem Lande	39
— Kommt den Frauen zart entgegen	116
— Lange Arbeitszeit	103
— Laßt die andern nur zahlen	63
— Laßt euch nicht belügen	154
— Laubheit ist kein Lösungswort	100
— Leidenschaft irrt	114
— Lernet von den Unternehmern	73
— Loß, Du gewinnst das große	61
— Man muß den Arbeitern begreiflich machen	53
— Mehr Agitation unter den weiblichen Mitgliefern	92
— Mit Phrasen befoffen gemacht	143
— Nichts gelernt und viel vergessen	67
— Niedrige Beiträge, hohe Unterstützungssätze	108
— Niedrige Beiträge schwächen die Kampfkraft	49
— Noch ist es nicht zu spät	65
— Nur die allergrößten Käber	139
— Ohne Pflichten keine Rechte	56
— Organisation, Die Stärke der	85
— Parlament ist das Spiegelbild, Das	137
— Politik im Interesse der Arbeiter	155
— Reaktionär	36
— Republik und Monarchie	138
— Sie werden schon billiger arbeiten	111
— Sieg des Proletariats, Der	46
— So darf es nicht weitergehen	74
— Schließt die Reihen	36
— Schon dämmert den Völkern	82
— Stärkt die Gewerkschaften	2
— Stillstand heißt Rückgang	86
— Streik ist das letzte Kampfmittel	62
— Über dem Wort steht die Tat	104
— Unorganisierte erhalten keine Lohn-erhöhung	98
— Umstellung der Geister	105
— Verband hat keinen Wert, Der	55
— Verband hat nichts getan, Der	101
— Vereint euch	77
— Vereint werden viele stark	48
— Verfehlte Unternehmerspekulation	35
— Veranlaßt muß liegen, Die	147
— Vor allem, vereint euch alle	47
— Wahltag ist Jahrtag	142
— Warenmangel	5
— Was werden deine Kinder sagen	59
— Weg aus dem Elend, Der	90
— Wer den Verband bekämpft	35
— Wer ernten will, muß säen	102
— Wer kämpft, erringt sein Ziel	69
— Wer leben will, muß kämpfen	92
— Wer nicht mit uns, ist gegen uns	72
— Wer nicht wählt, ist schuld	141
— Wer sucht der findet	90
— Wer schimpft hat unrecht	54
— Wer zerplittert die Arbeiterschaft?	94
— Wie es einst war	35
— Wie müssen Arbeitnehmer wählen?	145
— Willst du befehlen um den Pfennig?	97
— Willst du mit uns marschieren?	89
— Willst du Streikbrecher werden?	60
— Wir wollen den Fortschritt	91
— Wir zahlen keinen Beitrag	52
— Wo steht der Feind?	149, 115
— Zwölfstundenschicht	7, 9
Aktiengesellschaften:	
— Arme Aktionäre d. Papier-Industrie	16
— Von der Verteilung einer Dividende wird Abstand genommen	8
— Zentralverband deutscher Aktien-gesellschaften	8
Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund:	
— Antikriegspropaganda	24
— Aufruf für die ausgesperrten Berg-arbeiter	44
— Aufruf zur Reichstagswahl	153
— Aufruf zur Volksabstimmung über d. Achtstundentag	125
— Der lohnpolitische Ausschuss und die Inhaberrechnung	144
— Die Arbeit, eine neue Zeitschrift 76,	88
— Die internationale Arbeiterhilfe	28
— Die Verordnung über die Arbeitszeit	4
— Eine Arbeitszeittatistik des ADGB,	65, 168
— Gewerkschaftszeitung	4
— Jahresbericht für das Jahr 1923	141
— Neue Adresse des ADGB	4
— Reichswohnungsfürsorge (Rewoj)	22
Alkohol:	
— U. und Arbeitsleistung	54
— Kauff keine Ernährungsmitel	164
— Methanolalkohol-Veräufungen	151
— Akeaburg: Erler, Gustav f.	68
— Ammendorf: Gasvergiftungen in der chemischen Fabrik Julius Jakob	131
Amerika:	
— Achtstundentag und Produktion in der Stahl-Industrie	60
— Deutsches Spielzeug in Amerika	39
— Die Gewerkschaftszentrale lehnt die Einladung zum 3. Internationalen Gewerkschaftskongress ab	64
— Die amerikanischen Gewerkschaften und die Gründung einer Arbeiter-partei	84
— Die Kaufkraft des Lohnes in der chemischen Industrie	1
— Die neue Einschränkung der Gummi-erzeugung	111
Amsterdam und Moskau	58

Andernach: Generalversammlung	88
— Geschäftsführer gesucht	20
Antikriegspropaganda: Ein Plakat von Käthe Kollwitz	24
Arbeiterhilfe, Internationale	28
Arbeiterschuh:	
— Aus der Unfallversicherung	40
— Der gegenwärtige Stand des inter-nationalen A.	137
— Die Unterstützungssätze in der Er-werbslofenfürsorge	56
— Gegenfeitigkeit in der Behandlung Arbeitslofer	40
— Polen und der Achtstundentag	40
— Wandert nicht nach Kanada aus	48
— Zentralblatt für Gewerbehigiene und Unfallverhütung	64
Arbeitgeberverbände:	
— U. der chemischen Industrie	42
— U. der deutschen Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoff-Industrie	20
— Die Pläne der U.	113
— Ostpreussischer U. verlangt die zehn-stündige Arbeitszeit	6
— Vereinigung deutscher U. gegen Lohn-erhöhungen	28
Arbeitsgerichte: Die Entlassungsfreitig-keiten vor dem U.	83, 86
— Her mit den selbständigen U.	37
Arbeitsleistung:	
— Achtstundentag und belgische Stahl-produktion	160
— U. der weiblichen Angestellten in Schweden	38
— U. in der Kali-Industrie	17
— U. in der Margarine-Industrie	22, 167
— U. in der Papier-Industrie	111
— U. in der feuerfesten Industrie	167
— U. in der Ziegel-Industrie	16, 151
— Arbeitszeit u. Produktionssteigerung	53
— Produktionssteigerung und Arbeits-zeitverkürzung in d. chem. Industrie	9
— Arbeitslohn in der Kali-Industrie	17
— Der Steuerabzug vom Arbeitslohn	2
Arbeitslosigkeit:	
— Arbeitslosenstatistik 3. Quartal 1923	8
— Das Arbeitslosenproblem als Tätig-keitsgebiet des Internationalen Ar-beitsamtes	157
— Mahnung zur Arbeitslosenstatistik 24,	56
— Ministerialrat Wolz für niedrige Unterstützung	168
Arbeitsrecht und Sozialversicherung	25, 27
Arbeitsfreitigkeiten, Schlichtung von	24
Arbeitsvertrag, Der Kampf um den kollektiven	65
Arbeitszeit:	
— U. in der Kali-Industrie	17
— U. in Großbritannien	127
— U. und Produktionssteigerung	53
— U. und Reparationen	24
— Arbeitszeitverhandlungen in der Industrie Steine und Erden	70
— Arbeitszeitverlängerung in der Kali-Industrie	4
— Berliner Tageblatt über Arbeits-zeitverlängerung	1
— Das Arbeitszeitproblem. O. Lippmann	53
— Die Arbeitszeit in der Organisations-gebiet des Fabrikarbeiter-Verbandes	117
— Die Arbeitszeitfrage in der chemisch. Industrie	15
— Die Arbeitszeit in der chemischen Industrie nach dem Schiedspruch	25
— Die Arbeitszeit in Holland	40
— Die Arbeitszeit in der Kalk-Industrie	12
— Die Arbeitszeit in d. Tschechoslowakei	148
— Die Arbeitszeitverordnung und die Ausfühungsbestimmungen	42, 45
— Die Folgen verlängerter Arbeitszeit	94
— Die Sommerzeit	24
— Ein Beitrag zur Arbeitszeitfrage in der Ziegel-Industrie	16
— Ein bürgerlicher Politiker für den Achtstundentag	24
— Eine Arbeitszeittatistik des ADGB,	65, 168
— Entwicklung der Arbeitszeitfrage in der Ziegel-Industrie	16
— Funktionen der chemischen Industrie zur Arbeitszeitfrage	5
— Kann der Arbeitgeber eine längere Arbeitszeit als acht Stunden an-ordnen?	59
— Kündigung des Schiedspruches in der chemischen Industrie	42
— Lohnpolitik und Arbeitszeitfrage	93
— Neuregelung in der chem. Industrie	94
— Rheinisch-westfälische Zement-Indu-strie fordert d. Vorkriegsarbeitszeit	4
— Schiedspruch in d. Papier-Industrie	18
— Verordnung über die Arbeitszeit	3
— Was nützt die längere Arbeitszeit in der Zucker-Industrie?	18
— Zu § 12 der Arbeitszeitverordnung	6
— Zwölfstundenschicht in der chemischen Industrie	3
Arbeitsvertragsgesetz, Entschliessung des Beirats zum	11
Argentinien: Kongress des Gewerk-schaftsbundes	72
Arschaffenburg: Geschäftsführer gesucht	124
Arschaffenburg: U. G. für Papier- und Zellstofffabrikation: Die Arbeiter sollen 10 Stunden arbeiten	26
— Streikausbruch	51
Ausgeschloffen	56, 72, 84, 96, 132, 144

Ausperrung:	
— U. der Gipzarbeiter in Stadtfoldendorf	75
— U. im Kohlenbergbau	50
— U. in der Badischen Anilin- u. Soda-fabrik	20, 21, 28, 31
— U. in der Continental in Hannover	31
— U. in der Gräf. Arnimischen Papier-fabrik in Muskau	139
— U. in der Papier-Industrie in Tilsit-Ragnit	6
— U. in der Varziner Papierfabrik in Rathsdammig	139
— Zur Hebung der Wirtschaft	31
Australien: Arbeitslose als Lohndrucker Auswanderung:	47
— U. deutscher Papierarbeiter	38
— Für Auswanderer nach Amerika	76
— Wandert nicht nach Kanada aus	48
B	
Badische Anilin- und Sodafabrik:	
— Kommunistische Bedrohung des Be-triebssatzvorstandes	32
— Der Industrierverband der Chemie organisiert eine neue Lohnbewegung	149
— Der Kampf der Arbeiterschaft 20, 21, 28,	31
— Ein Flugblatt des Regierungs-vertreter	28
— Rückblick auf die beendigte Aus-sperrung	41
Bank der Arbeiter, Angestellten und Beamten, Geschäftseröffnung	128
Bauern-Kamenz: Der Lohnkampf in der feuerfesten Industrie	51
Bayern: Landtagswahl und Volksab-stimmung	24
Beirat:	
— Änderung des Statuts	11
— Die 7. Tagung des Verbandsbeirats	11
— Die 8. Tagung des Verbandsbeirats	133
— Entschliessung zum Arbeitsvertrags-gesetz	11
— Entschliessung zur Jugendfrage	133
— Erwerbslofenunterstützung	154
— Ertrabeitrag	153
— Gummimantelkloberinnen	133
— Heimarbeiterausstellung	133
— Richtlinien für die Wahlen der Orts-verwaltungen	11
— Streikunterstützung	154
— Tariffragen	153
— Verbandstag	11, 154
— Zusatzvereinbarung zum Reichsar-tif der chemischen Industrie	11
Beiträge:	
— Beiträge und Unterstützungssätze auf Goldbasis	2
— Beiträge vom 1. März 1924	13
— Beitrags- und Unterstützungssätze	105
— Eintrittsgeld	11
— Ertrabeitrag	153
— Ruhen der Beitragspflicht	11
— Über die Beitragshöhe	9
— Unfreie Verbandsbeiträge	49
Belgien: Aufhebung d. Achtstundentages im Parlament abgelehnt	18
— Erhebung über den Achtstundentag	48
Benzin: Stimmes u. die russische Benzin-ausfuhr	22
Benzol:	
— Explosion in Herne	147
— Gesundheitschädigung	7, 84
— Tod durch Benzoldämpfe in Osborn	131
— Prof. Lewin über die Schädlichkeit von Benzol	7
Bergarbeiterverband und Kokereien	162
Bergbau:	
— Aufruf des ADGB für die aus-gesperrten Bergarbeiter	44
— Die Aussperrung im Kohlenbergbau	50
Berichtigung	140
Berlin: Erkrankungen durch Kanischuk-lösung	7
— Merkwürdige Betriebsbräue in der Seifenfabrik Moldenhauer	156
Berufsgenossenschaften:	
— Jahresbericht für die chem. Industrie 1922	13
— Jahresbericht für die chem. Industrie 1923	83, 86
— Jahresbericht für die Ziegel-Industrie 1923	106
— Jahresbericht für die Zucker-Industrie 1923	95
Berufskrankheiten:	
— Phosphornekrose in Deutschland	79
— Unlug	146
— Wirkung saurehaltiger Stoffe	146
— Zur Hygiene in Bleiweißfabriken	42
Betriebsräte:	
— Bereitet die Wahlen vor	9
— B. in Sowjetrußland	48
— Betriebsräte, Vorlicht	74
— Blumenfabrikant kummelt in Sebnitz und sein Betriebsrat	44
— Der Beschluß des 11. Gewerkschafts-kongresses zu den Wahlen der B.	19
— Die Betriebsräteschule	24
— Die Betriebsräteämter als kommuni-stische Parteiarbeit	18
— Die Entlassungsfreitigkeiten vor dem Arbeitsgericht	83, 86

**Betriebsräte:**

- Die kommunistische Partei in Höchst am Main an den Betriebsrat des Leinamwerkes 23
- Heldenstück eines unionistischen Betriebsrates 52
- Internationaler Kongress für Sozialpolitik und Betriebsräte 136
- Kommunistische Grundzüge zur Betriebsratwahl 19
- Wahlen in der Farbenfabrik Leverkusen 112, 124
- Ein kommunistischer Betriebsrat für lange Arbeitszeit u. niedrigen Lohn 160
- Betriebsratistik verschiedener Länder 120
- Betriebsstilllegungen:

  - Betriebsstilllegung u. Rechtsprechung 121
  - Gebührenfreiheit bei Auskünften über Betriebsstilllegung 160
  - Stilllegung der Flachsfabrik in Lauenburg i. P. 62
  - Papierfabrik Hammermühle wird stillgelegt 119
  - Stilllegung des Kaolinwerkes Hohburg 44
  - Betriebsstilllegungen 62
  - Stilllegung der Säbholzfabrik in Lauenburg i. P. 62
  - Verl. Verammlung des Industrieverbandes der Chemie 80
  - Bilanzen: Ein Beitrag zur Praxis der Goldbilanzierung 145
  - Widmung: Was ist kaufmännische Wert-Bismutindustrie 101
  - Tarifverhandlung in Neuwied 39
  - Arbeitsverhältnisse in der rheinischen Bitumen in der chemischen Industrie 126, 130, 133

**Weißbleichindustrie:**

- Ein neues Bleiweiß-Fällungsverfahren 119
- Ein neues Bleizuckerverfahren 119
- Jahrgänge in Bleiweißbetrieben 42

**Blumenindustrie:**

- Der Schönen-Genig von Sebnitz 96
- Die Kunstblumenindustrie in der Tschechoslowakei 47
- Ein kommunistischer Betriebsrat für lange Arbeitszeit und niedrigen Lohn 160
- Heimatbeiterelend 155
- Krise in der Sebnitzer Blumenindustrie 108
- Nof und Glend der Blumenarbeiter 59
- Schreckschiffe des Unternehmertums 103
- Vorjahr und der Achtstundentag 68
- Brandenburg a. d. H.: Jahrestellenleiter gesucht 12
- Brasilien: Der Verband der Handelsangestellten erhält ein Bischofs-palais 55
- Bremen: Jahrestellenbeschluß zur Reichstagswahl 160
- Breslau: Rohre Arbeiterbehandlung in der Zuckerfabrik Hedersdorf 148
- Bren, A.: August Brey 60 Jahre alt 77
- Kommunistische Verleumdung 36
- Reichstagsrede zur Erwerbslosenfürsorge 85
- Zum 60. Geburtstag 89
- Briefkasten: An alle Dichter 22
- Hannover, B. R. 72
- Wiesdorf, D. E. 72
- Briefkasten: Verschlechterung der Arbeitsverhältnisse 116
- Büchergilde Eisenberg: Eine Arbeiter-Leibesgenossenschaft 128
- Büchermarkt 144
- Wack: Ausspruch über die Arbeiter 53

**Chemische Industrie:**

- Die Bürger des Achtstundentages in der Gummi-Industrie 113
- Dinitro-Benzolvergiftung in Rothenslein 84
- Dr. Duisberg zur Lage der chemischen Industrie 166
- Ein neues Bleiweiß-Fällungs-Verfahren 119
- Einatmung säurehaltiger Luft und deren Wirkung 146
- Eine Arbeitszeitstatistik des ADGB 65
- Explosion einer Bliglichtabteilung in Offenbach 131, 139
- Explosion einer Schwefelkammer 114
- Explosion im Tetralinwerk Rodleben 119
- Explosion in der chemischen Fabrik Dr. Wepl in Görlitz 163, 166
- Explosion in der Pulverfabrik Bomliß 127
- Explosion in der Sprengstoff-Fabrik Cunigunde 166
- Gründungsversammlung des Industrie-Verbandes der Chemie in Wiesdorf 12
- Holz und Zellulose in der chemischen Industrie 150
- Kautschuklösungvergiftung 7
- Kokereien und Bergarbeiterverband 162
- Kommunist. Gewerkschaftsstrategie 84
- Konferenz der Funktionäre in Brandenburg gegen Arbeitszeitverlängerung 5
- Konferenz der Sektion 5b 84
- Kündigung des Schiedspruches über die Arbeitszeit 42
- Leistungs- oder Gefahrenzulage in der Sprengstoffindustrie 102
- Mehrerdienst der Arbeiter in der Kölner Sprengstoffindustrie 119
- Neuregelung der Arbeitszeitfrage 94
- Niederlage der Kommunisten in Leverkusen 96
- Phosphornekrose in Deutschland 79
- Riefen-Gummikartell in England 54
- Rückblick auf die beendigte Aus-perrung der Badischen Anilin- und Sodafabrik 41
- Sachlieferungen und Farbstoffe 111
- Sauerstoffexplosionen 134, 154
- Schwefelwasserstoffvergiftung in Am-mendorf 131
- Schwere Explosion im Leinamerck 8
- Stinnes und die russische Benzin-ausfuhr 22
- Streik in den höchsten Farbwerken 21
- Streik in der chemischen Fabrik Rhensia 21
- Tierische Abfallstoffe in der chemischen Industrie 154
- Tod durch Benzoldämpfe in Döbeln 131
- Tödliche Unfälle in der ausländischen Sprengstoffindustrie 114
- Tödlicher Unfall in einer Spanka-fabrik 86
- Unfall in der Fabrik Mathes und Weber 114
- Unglücksfall in Pommernsdorf 8
- Verein zur Wahrung der Interessen der Chemischen Industrie, Jahres-versammlung 126
- Vorjahr beim Öffnen von Drams 131
- Was nun? 94
- Zum Kampf in Ludwigshafen 28
- Zur Hygiene in Bleiweißbetrieben 42
- Zur Ehre der Wahrheit 90
- Zwölftstundentag in der chemischen Industrie 3

**Chemisch: Achtung, Zieglerarbeiter!**

- Kommunisten wollen wieder in den Verband eintreten 156

**Christliche Gewerkschaften:**

- Christliche Gewerkschaften für Ar-beitszeitverlängerung in d. Zement-Industrie 10
- Christliche Gewerkschaftler als Reichs-tagsabgeordnete 88
- Christliche Agitationsmethoden in Hannover 60
- Christliche Verdrehungskünste in Bensheim 26
- Der Freund mit d. Dolch im Armel 13
- Die Gewerkschaft der Ziegler 39
- Verleumdung gegen den Fabrik-arbeiterverband 18
- „Ein Brand“ und die ungelerten Arbeiter 46
- „Ja denn das christlich?“ 71
- Zehlfelder der christlichen Gewerk-schaften 132
- Kauschreiben des Christl. Fabrik-arbeiter-Verbandes 13
- Sie liegen wie die Teufel 87

**Continental, Hannover:**

- Der Arbeitgeberverband gegen das Wahlverfahren Hannover 31, 32
- Streik und Aussperrung 31

**D**

- Dänemark: Aus der Gewerkschafts-hemegung 59
- Danzig: Generalversammlung der Zehlfelder 56
- Darmstadt: Christliche Verdrehungs-künste 26
- Dawes-Gesellschaften: Verächtlichung 140
- Dawes-Gesellschaften und Arbeiterinter-esse 73, 78, 81
- Der Kampf um die Verteilung der Lasten 77
- Gewerkschaften und Dawes-Gesell-schaften 100
- Säuberung der Gewerkschaften und Ach-tstundentag 133
- Deutsche Gesellschaft für Gewerbe-hygiene: Zeitschrift 64
- 1. Jahresversammlung 124
- Dinitro-Benzol: Vergiftung in Rothens-lein 84
- Döbeln: Tod durch Benzoldämpfe 131
- Wer gibt der Reichswehr solche An-weisungen 8
- Dömitz: Kartellvereine gegen Gewerk-schaften 108
- Duisburg: Der Generalstreik der unio-nistischen Betriebsräte 47
- Ein kommunistischer Werbearbeiter 2

**Duisburg: Heldenstück eines unio-nistischen Betriebsrates 52**

- Schlechte Behandlung 128
- Dykerhoff u. Wiedemann, Zementstein-fabrik: Vorgetäuschte Betriebs-fällung 121

**E**

- Einheitsverband, Der 53
- Eisenberg (S.-A.): Bettelnde Kinder der Schamottearbeiter 32
- Worum streiken die Schamotte-arbeiter? 32
- Elze-Gronau: Lohnabbau und Streik in den Kalkwerken 71
- England: Die Mitgliederbewegung in den Gewerkschaften 52
- Kaufkraft des Lohnes in der Chemi-schen Industrie 1
- Verschmelzung von Gewerkschaften 48
- Entlassungsfreiheiten vor dem Ar-beitsgericht 83, 86
- Erler, Gustav † 68
- Erwerbslosenfürsorge: Das Arbeits-lofenproblem als Tätigkeitsgebiet der Internationalen Arbeitsorgani-sation 157
- Höchstätze in der Erwerbslosen-fürsorge 56, 100
- Gegenseitigkeit in der Erwerbslosen-fürsorge zwischen Österreich und der Schweiz 40
- Gleichstellung der weiblichen Er-werbslosen mit den männlichen 136
- Internationaler Kongress für Sozial-politik 136
- Krankenunterstützung für Erwerbs-lose 111
- R.-H.-Stagsrede von August Brey zur Erwerbslosenfürsorge 85
- Sorgt für die Opfer der Wirtschaftsk-rise! 81
- Zuschläge zur Erwerbslosenunter-stützung 8
- Explosionen: Benzolexplosion in Herne 147
- Explosion im Leina-Werk 8
- Explosion im Tetralinwerk in Rod-leben 119
- Explosion in der chemischen Fabrik Dr. Wepl in Görlitz 163, 166
- Explosion in der chemischen Fabrik Rhensia, Sömmingen 114
- Explosion in der Fabrik für photo-graphische Bedarfsartikel Doktor Krebs in Offenbach 131, 139
- Explosion in der Pulverfabrik Bomliß 127
- Explosion in der Sprengstofffabrik Cunigunde 166
- Sauerstoffexplosionen 134, 154
- Ertragsbeiträge: Der Ertragsbeitrag ist Pflichtbeitrag 157
- Ertragsbeitrag für eine Volksabstim-mung 97

**F**

- Fabrikarbeiter-Internationale:

  - Die FJ und der russische Fabrik-arbeiter-Verband 14
  - Aufruf für den Achtstundentag 6
  - Fabrikarbeiterverband: Arbeitslosigkeit im 3. Quartal 1923 8
  - Beiträge und Unterstützungen auf Goldbasis 2
  - Das Verbandsjahr 1923 57, 61
  - Contingenter, Gerichtlich bestrafte Verleumder 140
  - Von der korruptierten Bureau-kratie des Fabrikarbeiter-Ver-bandes 27
  - Kommunistische Informationen 128

**Farbstoffindustrie: Amerikas Farbstoff-industrie 98**

- Der Vertrag mit der französischen Farbenindustrie 126
- Farbstoffproduktion in Frankreich 111
- Sachlieferungen von Farbstoffen an Frankreich 111
- Faschistische Wirtschaftspolitik in Italien 54
- Fehlgeburten in Deutschland 68
- Feldmühle: Die arme Papierfabrik Feldmühle 102
- Die Feldmühle fördert die Gelben 6
- Lohnverhandlungen 7
- Produktionssteigerung 56, 63
- Ferien für die Arbeiterchaft 53
- Feuersteine Industrie: Arbeitszeit und Arbeitsleistung 167
- Aus dem Tarifamt 99
- Christliche Gewerkschaften für Ar-beitszeitverlängerung 14
- Der Lohnkampf im Bezirk Banzen 51
- Tarifverhandlungen 39, 46, 64
- Worum streiken die Schamotte-arbeiter? 32
- Fleischpreise 108
- Ford, Henry: 116
- Ford erwirbt Gummiplantagen 116
- Ford über die Lohnfrage 12, 129, 130, 157, 162, 163
- Ford und die deutschen Pflücker 12
- Ford und Taylor 117
- Henry Ford 125
- Franco, Anstole: 46
- Der Sturz des Proletariats 46
- Frankreich:

  - Arbeitszeit in der Papier-Industrie 163
  - Das patriotische Kapital 68
  - Farbstoffproduktion 111
  - Schießerei in einer kommunistischen Gewerkschaftsversammlung 8

**Frauen:**

- Abbau des Arbeiterinnen- u. Jugend-schutzes 47
- Altersgliederung und Frauenüber-schuss 120
- Arbeitsleistung weiblicher Staats-angestellter in Schweden 38
- Ausspruch von St. Augustin 96
- Der Anteil der Frauen in den Ge-werkschaften 44

**Frauen:**

- Die Beschäftigung von Arbeiterinnen in England 128
- Die Frauen und der Friede 112
- Die Stabilisierung der Entbehrung 68
- Die Überarbeitung der Frau 52
- Die unverheiratete Mutter 144
- Ein Vorschlag zur gewerkschaftlichen Schulung 152
- Flugblatt zur Frauenagitation 92
- Fort mit der Abtreibungsstrafe 130
- Frauenarbeit in China 116
- Gehälter weiblicher Staatsangestellter in Schweden 88
- Gleichstellung der weiblichen u. männ-lichen Erwerbslosen 136
- Hygienische Winke zur Bekämpfung der Volkskrankheiten 99
- Keine Verbindlichkeit bei gleich. Lohn 51
- Mann und Frau sind Kameraden 96
- Mehr Agitation unter den weiblichen Mitgliedern 92
- Soziale Lage und Prostitution 160
- Umgestaltung von Haushalt und Ehe 164
- Was wird von einer Arbeiterin ver-langt? 104
- Wenn die Mutter keine Zeit hat 163
- Freiberg (Sachsen): Die Brander Kork-steinwerke als Lanisgegner 152
- Friedenspreis: Preisanschreiben 56

**G**

**Gedichte:**

- Bild der Fröhe. — Karl Bröger 38
- Das Weib im Alltag. — Hans Cath-mann 38
- Der Jugend ins Stammbuch. — Peter Kofegger 78
- Der Menschensohn. — Ernst Preczang 27
- Heiliger Geist. — Ernst Preczang 50
- Kleinarbeit 33
- Neujahrswunsch. — Goethe 165
- Vater! — Joseph Luitpold 58
- Weihnachtsabend. — Theodor Storm 161
- Zum 1. Mai 29

**Gelbe (siehe auch Werkvereine):**

- Der Deutschnationale Arbeiterbund in der Feldmühle, Stettin 6
- Die chemische Produktionsfabrik in Pommernsdorf fördert die Gelben 116
- Die Gelben gegen die Unternehmer 60
- Von Losowski bis Lebius 132
- Wie der Pommersche Arbeiterbund die Arbeiter beschwindelt 122
- Ein Werkzweckverband ist nicht tariffähig 143
- Gesucht wird ein Kollege 56, 116
- Gesucht werden Geschwister Seeger 64, 68, 60
- Gewerkschafts-Archiv 60

**Gewerkschaften, Freie:**

- Antikriegspropaganda 24
- Aufruf des ADGB für die Berg-arbeiter 44
- Ausschluß aus der KPD. wegen ver-nünftigen Verhaltens 40
- Australische Unternehmer benutzen Arbeitslose als Lohndrücker 47
- Bischof Howe für die Gewerkschaften 39
- Das Ziel der gewerkschaftlichen Lohn-politik 109
- Der Anteil der Frauen in den Ge-werkschaften 44
- Die Arbeitskonflikte in Kanada 48
- Die Einheitsfront in England 112
- Die Gewerkschaft der Ziegler 39, 43
- Die holländische Gewerkschaftsbewe-gung 1923 44
- Die Internationale Arbeiterhilfe 28
- Die kommunistische Presse gegen kom-munistischen Schwindel 29
- Die „Rote Fahne“ über Parteimit-gliedschaft und Gewerkschaftsfrage 92
- Die russische Gewerkschaftsbewe-gung 28
- Die Spitzenorganisationen gegen die Lohnpolitik der Arbeitgeber 40
- Dr. Klenner: Die Gewerkschaften müssen zerstört werden 33
- Ein internationaler Arbeiterführer 76
- Ein kommunistisches Beständnis 115
- Freie Gewerkschaften u. Reparations-kraften 73
- Gewerkschaftskampf vor 100 Jahren 162
- Gewerkschaftliche Zeit- u. Streitfragen 145
- Gewerkschaftsbewegung in Japan 127
- Kommunist. Gewerkschaftskonferenz für Niedersachsen 108
- Kommunistischer Terror in Jugo-slavien 120
- Macdonald und die deutschen Ge-werkschaften 140
- Mitteilungsblatt des indischen Ge-werkschaftsbundes 104
- Mitgliederzahl der internationalen Berufssekretariate 88
- Moskauer Einheitsfront 120
- Moskau gegen deutsche Gewerk-schaften 8
- Neuorientierung der Gewerkschaften in Norwegen und Finnland 132
- Organisation der ungelerten Arbeiter in England 104
- Politische Parteien u. Gewerkschaften 58
- Prof. Dr. Herkner für die Gewerk-schaften 39
- Reichswohnungsfürsorge-A.-G. 22
- Reverie, Ehre, Moral und Kommunismus 47
- Sinowiew gegen die Gründung kom-munistischer Gewerkschaften 108
- Soziologie der Gewerkschaftsbewegung 165
- Unorganisierte erhalten keine Lohn-erhöhung 96
- Wie ein Kommunist sich die gewerk-schaftliche Tätigkeit vorstellt 137
- Wohin gehört der kaufmännische Angestellte? 116

**Gips-Industrie:**

- Die Aussperrung in Stadfolden-dorf 75, 79
- Tarifverhandlungen 28, 32, 51, 71, 75

**Glasarbeiter-Verband:**

- Bericht vom 14. Verbandsstag 59
- Gompers, Samuel † 168
- Grenzach: Kommunistische Gewerkschafts-fürsorge 84

**Grenzfreiheiten (siehe Industrieer-**  
**bände):**  
 — Die chemische Industrie als Organisationsgebiet des Fabrikarbeiterverbandes 155, 157  
 — Einheitsverband 53  
 — Gummikleberinnen und Bekleidungsarbeiterverband 153  
 — Kokereien und Bergarbeiter-Verband 162  
 — Bronau-Gze: Geschäftsführer gesucht 32  
 — Geschäftsführerstelle besetzt 18  
 — Groß-Sächsen: Die Karton-Papierfabrik Groß-Sächsen verlangt den Zwölftundentag 80  
 — Öffentliche Gewerkschaftsversammlung 116  
**Gummi-Industrie:**  
 — Arbeitgeber der G.-I. für den Achtstundentag 5  
 — Die Einschränkung der Gummierzeugung und Amerika 111  
 — Die Würger des Achtstundentages 113  
 — Henry Ford erwirbt Gummipflanzungen 116  
 — Maßregel im Gummierwerk Atlantik 44  
 — Riesengummikartell in England 54  
 — Unfälle in der Gummi-Fabrik Harburg-Wien 7  
 — Goldlöhne und „Gummi-Zeitung“ 5

**H**

Hagen: Die Verhältnisse im Zahlstellengebiet 148  
 Hameln: Bessere Eisenbahnverbindung 52  
 — Streikausbruch im Schamotte- u. Tonwerk Weserhütte 46  
 Hammermühle: Stilllegung der Warginer Papierfabrik 70  
 Hannover: Christliche Agitationsmethoden Hauptkassette: Berichtigung 10  
 — Das Finanzwesen 1923 81  
 Hauptmann, Gerhart 61  
 Heidenau: Kommunistisch, Ehrabschneider Heimarbeiter: Das Elend in der Blumen-Industrie 155  
 Heinig, Kurt: Kreditbetrug — Unternehmerabbau 49  
 Helmstedt: Die Arbeiter im Dachsteinwerk organisieren sich 116  
 — Kollegin Harms † 116  
 Hirsch, Dr. Julius: Dames-Gutachten u. Arbeitnehmerinteresse 73, 78, 81  
 Hirsch-Dunckerische Gewerkschaften treten für Arbeitszeitverlängerung ein 10  
**Holland:**  
 — Die Arbeitszeit in H. 40  
 — Die Gewerkschaftsbewegung in H. 44  
 — Die Zahl der Tarife 40  
 Höchst a. Main: Geschäftsführer gesucht 16  
 — Geschäftsführerstelle besetzt 30  
 — Streik in den Höchster Farbwerken 21

**J**

Jnder: Kapitalistische Barbarei 26  
 Indien: Mitteilungsblatt des indischen Gewerkschaftsbundes 104  
**Industrie-Verband der Chemie:**  
 — Aus einem Flugblatt: Schlagt diese Burden nieder 19  
 — Bezirkskonferenz 55  
 — Das Statut des Industrie-Verbandes 37  
 — Der Kampf in der Badischen Anilin- und Sodafabrik 20  
 — Der neue Verband im alten Gewand 37  
 — Der Loschlägerverband 19  
 — Die Machtlosigkeit in Leverkusen 23  
 — Die kommunistische fehlerhafte Taktik 55  
 — Eine neue Lohnbewegung in der Badischen Anilin- und Sodafabrik 149  
 — Erklärung des Vorstehenden Baumgärtner 21  
 — Gründungsbeschluss durch den Essener Kongress 2  
 — Gründungsversammlung in Wiesdorf 12  
 — Kommunistische Gewerkschaftsstrategie in Wphlen und Grenzach 84  
 — Niederlage in Leverkusen 96  
 — Öffentliche Versammlung in Beuel 80  
 — Opposition im Industrie-Verband 149  
 — Schall und Rauch der Industrieverbändler 89  
 — Theorie und Praxis in Reuffingen 160  
 — Eine Versammlung in Waltershausen 30  
 — Verbandsstag 141  
 — Zahlstellen in Wiesdorf und Ludwigshafen 7  
 — Zusammenbruch in Köln und Solingen 156  
**Industrieverbände:**  
 — Der Industrie-Verband der Chemie 7  
 — Die chemische Industrie als Organisationsgebiet des Fabrikarbeiter-Verbandes 154, 157  
 — Die bergmännisch gewonnenen Salze in der chemischen Industrie 131, 138, 143  
 — Die Bitumen in der chemischen Industrie 126, 130, 133  
 — Die Metalle in der chemischen Industrie 138, 142, 146  
 — Gründung des Industrie-Verbandes der Chemie in Wiesdorf 12  
 — Gründung eines Margarinarbeiter-Verbandes 30  
 — Holz und Zellulose in der chemischen Industrie 150  
 — Kokereien und Bergarbeiter-Verband 162  
 — Tierische Abfallstoffe in der chemischen Industrie 154  
 Inflation: Inflationsgewinne 166  
 — Inflationszahlen 64  
 Internationale Arbeiterhilfe 28  
**Internationaler Arbeiterkongress:** Der gegenwärtige Stand 137  
**Internationaler Gewerkschaftsbund:**  
 — Amerikanische Gewerkschaften lehnen die Einladung zum J. G. ab 64  
 — Antikriegspropaganda 24  
 — Beitragsregelung auf dem 3. Intern. Gewerkschaftskongress 57  
 — Beschlüsse des 3. Internationalen Gewerkschaftskongresses 57  
 — Die Tagesordnung des J. G. 18  
 — Mitgliederzahlen Erde 1923 127  
 Internationale Kongress für Sozialpolitik: Beschlüsse 136

**Internationales Arbeitsamt:**  
 — Arbeitszeit und Reparationen 24  
 — Die Arbeitszeit in Holland 40  
 — Erhebung der schwedisch. Regierung über weibliche Angestellte 38  
 — 6. Internationale Arbeitskonferenz 73  
 — Tagung des Internationalen Arbeitsamtes am 29. Januar 24  
**Internationales:**  
 — Aufruf der Fabrikarbeiter-Internationale für den Achtstundentag 6  
 — Der Wiederaufbau der italienischen Gewerkschaften 140  
 — Der Gewerkschaftskongress in Wien 18  
 — Die amerikanischen Gewerkschaften und die Gründung einer Arbeiterpartei 84  
 — Die Gewerkschaftsbewegung in Japan 127  
 — Die holländische Gewerkschaftsbewegung 1923 44  
 — Die italienischen Gewerkschaften unter Aufsicht 55  
 — Die Mitgliederbewegung in den englischen Gewerkschaften 52  
 — Die russische Gewerkschaftsbewegung im Jahre 1923 28  
 — Die schwedischen Gewerkschaften im Jahre 1923 160  
 — Ein internationaler Arbeiterführer 76  
 — Comperz, Samuel 168  
 — Neuorientierung der Gewerkschaften in Norwegen und Finnland 132  
**Invalidenversicherung:**  
 — Lohnklassen und Beitragshöhe 8  
**Italien:**  
 — Das Wiederaufleben der Gewerkschaften 140  
 — Die italienisch. Gewerkschaften unter Aufsicht 55

**J**

Japan: Die Gewerkschaftsbewegung 127  
 — Ein Reichswirtschaftsrat 128  
 Jahnik: 25jähriges Jubiläum 47  
 Jena: Rückkehr eines Kriegsgefangenen Jeserich: Wahre Solidarität 10  
 Jugendliche: Abbau des Jugendschutzes 47  
 — Verratsentscheidung zur Jugendfrage 153  
 Jugoslawien: 1. Gewerkschaftskongress 55

**K**

**Kali-Industrie:**  
 — Arbeitszeit, Arbeitsleistung und Arbeitslöhne 17  
 — Chemische Formel für reines Kali 143  
 — Das Abkommen zwischen Deutschland und Frankreich 114  
 — Das Kalisyndikat und der Auslandsabfall 15  
 — Das Kalisyndikat und Dr. Hecker 90  
 — Der Absatz von Kali im Jahre 1923 18  
 — Die Arbeiterzahl in der Kali-Industrie 38  
 — Die bergmännisch gewonnenen Salze in der chemischen Industrie 131, 134, 138, 141  
 — Die Durchschnittsleistung eines Kaliarbeiters 1923 18  
 — Die Förderungsziffern 38  
 — Die elässische Kali-Industrie 38  
 — Die Kaliarbeiter zur Arbeitszeitverlängerung 7  
 — Die Kali-Industrie im Jahre 1923 11  
 — Die Kaliproduktion von 1913—1923 17  
 — Die Kalivorräte am Ende 1923 18  
 — Die kalifabrikanten Kali-Industriellen 4  
 — Die Verlängerung der Arbeitszeit 4  
 — Die wirtschaftliche Lage der K.-I. 38  
 — Die Zahl der Kalifabrikarbeiter 37  
 — Die Zahl der Kalischächte 38  
 — Fabrikarbeiterlöhne in der K.-I. 143  
 — Generaldirektor Forthmann über den Direktor des Wintershall-Konzerns 15  
 — Goldlohn in Kalifabriken 11  
 — Maßnahmen zur Hebung des Inlandsabfahes 15  
 — Krach in der Kali-Industrie 15  
 — Papiermarklohn für Fabrikarbeiter 12  
 — Reichsbankkredit f. d. Landwirtschaft 15  
 — Sakali 90  
 — Schiedsgericht in der Kali-Industrie 4  
 — Verkaufspreis von Karnallit 18  
 — Wintershall-Konzern und Kalipreisermäßigung 15  
**Kaliprüfungsstelle:**  
 — Kaliproduktion von 1913—1923 17  
**Kalk-Industrie:**  
 — Ein kalifabrikant Arbeitgeber-Verbandsvorsitzender 103  
 — Erzeugung und Verbrauch in Deutschland 58  
 — Löhne in der Kalk-Industrie 12  
 — Streik an der mittleren Lahn 147  
 — Streik auf dem Kalkwerk Almsiedel 135  
 — Tarifverhandlungen 32, 39  
 — Verlängerung der Arbeitszeit 12  
 — Zusammenschluss der Hamburger Kalksandsteinwerke 64  
**Kalksandsteinvertrieb, G. m. b. H., in Hamburg** 64  
**Kanada:**  
 — Die Arbeitskonflikte im Jahre 1923 48  
 — Warnung vor Auswanderung nach K. 48  
**Kaolin-Industrie:**  
 — Kaolinwerk Kamman treibt die Arbeiter zum Streik 51  
 — Kaolinwerk Adolfschütte lehnt einen Schiedspruch ab 51  
 — Was geht im Kaolinwerk Hobburg vor? 128  
**Kapital:**  
 — Das patriotische Kapital in Frankreich 68  
 — Die Herrschaft des Monopols und des Finanzkapitals 93  
**Kartelle:**  
 — Das Vordringen der Kartelle 161  
 — Kartelle und Kartellgerichte 6  
 — Norwegen gegen den Kartellpreismacher 164  
 — Riesengummikartell in England 54  
 — Keller, Gottfried: An die Redner 48  
**Kempten: Arbeitsverhältnisse in der Papierfabrik Hecke** 134  
 — Kinderarbeit auf einer Ziegelei 135  
 — Kies und Sand: Tarifverhandlungen 91

**Kinder:**  
 — Anteil der Kinder an Unglücksfällen 59  
 — Der Ernst unserer sozialen Not 52  
 — Gesundheitszustand der Kinder von Blumenarbeitern 156  
 — Größe und Gewicht Berliner Schulkinder 40  
 — Kinderarbeit in China 116  
 — Kinder als Versuchssubjekte 146  
 — Kinderarbeit in Ziegeleien 135  
 — Kinderarbeit in Schanghai 148  
 — Kinderelend 116  
 — Kindersterblichkeit 47  
**Kittingen:**  
 — Unfall im Pfirsichinger Mineralwerk 20  
**Klassenkampf:**  
 — Kommunisten vernichten den K. 68  
 — Prof. Sombart über den K. 128  
 Klentner, Dr.: Die Gewerkschaften müssen zerstört werden 33  
**Klinkerwerk Burscheid: Eine kuriose Lohnliste** 107  
**Koalitionsrecht:**  
 — Das K. in der Graf Arnim'schen Papierfabrik 91  
 — Das K. in der Papierfabrik Oberursel 91  
 — Ein Dienstvertrag der Dampfziegelei Lindenbusch 44  
 Kohlenäure: Explosion im Leuna-Werk 8  
 Kokereien und Bergarbeiterverband 162  
 Köln: Das Liebesbekenntnis auf der Eisenplatte 124  
 — Erfolge bei der Hausagitation 156  
 — Rückgang des chemischen Industrieverbandes 156  
**Kommunisten:**  
 — Angestelltenfassung in der Zahlstelle Wittenberg 9, 19, 52  
 — Aus einem Flugblatt: Schlagt diese Burden nieder 19  
 — Ausschluß aus der K.P.D. wegen vernünftigen Verhaltens 40  
 — Baumgärtner's Bekenntnis 104  
 — Betriebsrätemahlen u. kommunistische Partei 19  
 — Das mißglückte Wahlmanöver 149  
 — Der 5. Weltkongress der kommunistischen Internationale 68  
 — Der Loschlägerverband 19  
 — Die Betriebsrätemahlen als kommunistische Parteiarbeit 18  
 — Die gezähmten Wiesdorfer Kommunisten 80  
 — Die Internationale Arbeiterhilfe 28  
 — Der Redakteur ist krank 52  
 — Die kommunistische Partei in Höchst an d. Betriebsrat des Leunawerks 23  
 — Die kommunistische Presse gegen kommunistischen Schwindel 29  
 — Die Richtlinien des Fabrikarbeiter-Verbandes 27  
 — Die „Rote Fahne“ über die Oppaner Sammlungen 27  
 — Die rote Gewerkschaftsinternationale verlangt einen Deutschen Gewerkschaftskongress 7  
 — Die Unternehmer bekommen Hilfe 8  
 — Ein bedenklicher Irrtum 16  
 — Ein Geständnis 100  
 — Ein internationaler Arbeiterführer 76  
 — Eine kommunistische Zahlstellenleitung in Reuffingen 61  
 — „Einigung“ mit den Kommunisten (Jugoslawien) 127  
 — Feinde im eigenen Lager 15  
 — Gewerkschaftsstrategie in Wphlen 84  
 — Kommunisten vernichten den Klassenkampf 68  
 — Kommunisten wollen wieder dem Fabrikarbeiterverband beitreten 156  
 — Kommunistische Gewerkschaftskonferenz für Niederachsen 108  
 — Kommunistische Grundsätze zur Betriebsrätemwahl 19  
 — Kommunistische Solidarität 23  
 — Kommunist. Verleumder in Heidenau 160  
 — Lenin † 8  
 — Moskau gegen die deutschen Gewerkschaften 8  
 — Neue Pläne der kommunistischen Partei 129  
 — Reaktionsäre Arbeiter 19  
 — Reichsarbeitsauswah 7  
 — Reuerje, Ehre, Moral u. Kommunismus 47  
 — Sinowjew gegen Neugründung von Gewerkschaften 60, 100  
 — Schieberei in einer französischen Gewerkschaftsversammlung 8  
 — Trotz der größten Bemühungen 23  
 — Von der Bürokratie des Fabrikarbeiterverbandes 27  
 — Werbeappell in Ansburg 2  
 — Was d. Gewerkschaftslehrlinge sagen 60  
 — Weimarer Konferenz 15  
**Konferenzen:**  
 — Die 7. Tagung des Verbandsbeirates 11  
 — Die 8. Tagung des Verbandsbeirates 153  
 — Kaliarbeiterkonferenz in Magdeburg 7  
 — Konferenz für die Sektion 5b, Gruppe Chemie 84  
 — Oppositionelle Margarinarbeiterkonferenz 30  
 — Reichskonferenz der Margarinarbeiter 22  
 — Versammlung d. kommunistischen Gewerkschaftsfunktionäre in Moskau 8  
 — Weimarer Konferenz 15  
 — Zuckerarbeiterkonferenz im Gau 2 107  
 — Zuckerarbeiterkonferenz in Hannover 140  
 — Konferenz für die chemische Industrie Gau 3 5  
 — Die 6. Internation. Arbeitskonferenz 73  
**Kongresse:**  
 — Internationaler Kongress für Sozialpolitik 136  
 — Jugoslawischer Gewerkschaftskongress 55  
 — Argentinischer Gewerkschaftskongress 72  
 — Verbandsstag der Glasarbeiter 59  
 — Verbandsstag des Industrieverbandes der Chemie 141  
 — Konjunktur-Forschungsinstitut 164  
 — Konferenz-Industrie: Zum Neuaufschluß des Rohmentariffs 32  
**Konzerne:**  
 — Konchowski-Konzern 43  
 — Konzerne in der Zucker-Industrie 155

**Konzerne:**  
 — Stinnes-Konzern in der Zellstoff-Industrie 15  
 — Waldhof-Konzern in der Zellstoff-Industrie 15  
 — Wintershall-Konzern für Kalipreisermäßigung 15  
 — Van-den-Berg-Konzern 115  
**Korkstein-Industrie: Die Brander Korksteinwerke als Tarifgegner** 152  
 Krankenunterstützung für Erwerbslose 111  
 Kreditbetrug und Unternehmerabbau 49  
**Kreide-Industrie:**  
 — Tarifverhandlungen 51, 64, 71  
**Krieg:**  
 — Aufruf gegen den Krieg 81  
 — Das Kriegsgebiet Mark Lwains 82  
 — Die Menschenopfer des Krieges 59  
 — Gegen den Krieg 82, 109  
 — Gerhart Hauptmann gegen den Krieg 81  
 — Krieg dem Kriege 58  
 — Lamenaïs gegen den Krieg 82  
 — Zahl der Militärentner 116  
**Kriegervereine in Dömitz gegen Gewerkschaften** 108  
 Kuba, Die Arbeiterbewegung auf 72  
 Kultur der Familie 59  
 Kultur und Ernährung 32  
 Kunst im Arbeiterheim 48  
**Kunstblumen-Industrie:**  
 — Die K.-I. in der Tschechoslowakei 47  
 — Schreckschiffe des Unternehmertums 103  
 Kunstseide, Die Weltproduktion von 17, 54  
 Kunststein-Industrie:  
 — Tarifverhandlungen 28, 71  
**L**  
 Lamenaïs: Aus seinen Werken 77, 82, 83  
 Landtagswahl in Bay 24  
 Landwirtschaft: Der Wintershall-Konzern verlangt Reichsbankkredite für die Landwirtschaft 15  
 Lastverteilung 110  
 Launburg a. d. Elbe: Zahlstellenjubiläum Launburg i. Pommern: Betriebsstilllegung der Flachfabrik 62  
 — Betriebsstilllegung der Zündholzfabrik Lava-Industrie: Tarifverhandlungen 91  
 Leipzig: Gemeine Kampfmethoden der Christen 44  
 Leuna-Werk: Die kommunistische Partei in Höchst a. M. an den Betriebsrat des Leuna-Werkes 23  
 — Schwere Explosion 8  
 Liegnitz: Ein wieder gutgemachter Fehler 70  
**Literatur:**  
 — Achtstundentag-Propaganda durch Postkarte 164  
 — Als Freiwerker in Spanisch-Amerika 68  
 — Am Hofe des Großkhans 144  
 — An der Schwelle Innerasiens 8  
 — Arbeiter-Jugend 10  
 — Arbeitsdienstpflicht. Dr. W. Fabian 140  
 — Arbeitsrechtliche Gesetze und Verordnungen 56  
 — Arbeitszeit, Arbeitslohn, Arbeitsleistung. P. Herz 18  
 — Arbeitszeitproblem, Das. O. Lippmann 53  
 — Arbeitszeitrecht 26  
 — Auf den Inseln des ewigen Frühlings 64  
 — Bericht über die Reichskonferenz der Arbeiterjugend 4  
 — Betriebsstilllegung u. Arbeitsstreckung 28  
 — Bürgerkrieg und Bolschewismus in Deutschland 116  
 — Das Arbeitszeitproblem 16  
 — Das Jahrbuch des Internationalen Gewerkschaftsbundes 18  
 — Das Jugendproblem in der Gegenwart 48  
 — Das Reichskammer Schwarz-Rot-Gold 140  
 — Der Abwehrkampf am Rhein und an der Ruhr 120  
 — Der blühende Hammer 160  
 — Der entfesselte Moralist 160  
 — Der Entlassungsschutz von Betriebsratsmitgliedern 100  
 — Der Kulturwille 100  
 — Der Mann in der Jugendbewegung 100  
 — Der Neue Welt-Kalender 140  
 — Der Widwonderwald 168  
 — Des Kindes Stimme 152  
 — Deutsche Kritik seit Goethes Tode 156  
 — „Die Arbeit“, die Zeitschrift des ADGB 76, 108, 128, 160  
 — Die Arbeiter und die Schutzrolle 92  
 — Die Arbeiterjugendbewegung 48, 124  
 — Die Arbeitszeitfrage in Deutschland 93  
 — Die Betriebsratschule 24  
 — Die Bildungsbestrebungen der freien Gewerkschaften 18  
 — Die Eroberung von Mexiko 108  
 — Die Erwerbslosenfürsorge 84  
 — Die Frauenerwerbsarbeit in Deutschland 44  
 — Die Friedenspreise 12  
 — Die internationale Arbeitsorganisation 16  
 — Die internationale Gewerkschaftsbewegung 10  
 — Die internationale Sozialgesetzgebung 135  
 — Die Konzentrationbewegung der Gewerkschaften 48  
 — Die Lohnpolitik der deutschen Arbeitgeber 93  
 — Die mittleren technischen Berufe 12  
 — Die Organisation d. Unternehmer 116, 124  
 — Die Rettung vor dem Untergang 8  
 — Die Schlichtungsverordnung 32, 44  
 — Die Tragödie Deutschlands 13  
 — Die Verordnung über die Arbeitszeit 4  
 — Ein Kommentar zur Verordnung über das Schlichtungswesen 8  
 — Ein Plakat von Käthe Kollwitz 24  
 — Ein Ratgeber für d. Papier-Industrie 4  
 — Eine neue Schiller-Ausgabe 132  
 — Einem Arbeiters Weltreise 135  
 — Einführung in die Nationalökonomie. Von Rosa Luxemburg 164  
 — Einführung in die sozialistische Gedankwelt 68  
 — Fern Ost. Hans Driese 143  
 — Florian Geier 164  
 — Ford. Mein Leben, mein Werk 18  
 — Geld und Palusa 30  
 — Gemeindefinanzen und -steuern in Preußen 68

Literatur:
- Genallität und Alltag 84
- Geschichte in Anekdoten 168
- Geschichte der Arbeiterverbrüderung 132
- Gesundheitskalender 1925 132
- Generalkonferenz-Archiv 60, 76
- Handbuch des guten Tons und der feinen Sitze 22
- Handbuch für Schlichtungsverfahren 28
- Handwerksgefelln und Lehrlinge im Mittelalter 152
- Im Reich der Medea 128
- Inflation, Valuta, Preis, Lohn 1914 bis 1924 28
- Jäger des hohen Nordens 152
- Jahrbuch des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes 136
- Jahrbuch vom Verlag F. D. Brockhaus 164
- Jan Kischindiewelt 164
- Jugend-Liederbuch 100
- Jugendweibe 24
- Kalender für die Arbeiterjugend 148
- Kartellrecht und Kartellgericht 6
- Kinderland 156
- Leben und Tod am Südpol 112
- Leitfaden für Betriebsräte 160
- Probleme der Baukostenverbilligung 92
- Ramon Macdonald 24
- Reise zum Vorgebirge der guten Hoffnung 30
- Reisen und Abenteuer 30
- Sozialdemokratischer Abreißkalender 156
- Soziologie d. Gewerkschaftsbewegung 164
- Schlagwörter im wirtschaftlichen und politischen Meinungskampf 32
- Schlichtung und Arbeitsstreitigkeiten 24
- Schriften vom Verband deutscher Betriebsratsmänner 89
- Sterbende Welt 40
- Tätigkeit des Internationalen Gewerkschaftsbundes 148
- Überflut des Herzens 160
- Unser Wald 168
- Unternehmer und Kommunisten während der Bergarbeiterkämpfe 124
- Urania 40
- Vereinigte Staaten Europas oder Europa-U.S. 80
- Vereinigte Staaten von Europa 136
- Verordnung über das Schlichtungswesen 8
- Verordnung über die Arbeitszeit 26
- Vom Ätheten zum Sozialisten 168
- V. Jungegefelln zum freien Arbeiter 164
- Von Menschenlein, Tierlein und Dinglein 168
- Von Peking nach Moskau 88
- Waldschlacht 160
- Was hat der Betriebsrat zu tun? 52
- Was ist Kapital und Kapitalismus? 26
- Wege zur Selbstbildung des Arbeiters 96
- Werden und Wesen der Astrologie 92
- Wie entricke ich meine Invalidentheilfrage 32
- Wir sind jung 148
- Wir wollen werden 68
- Zehn Jahre deutscher Reichsfinanzpolitik 76
Lohn:
- Das Ziel gewerkschaftlicher Lohnpolitik 109
- Der Gehalt u. der Papiermarklohn der Kraftfahrarbeiter 12
- Der Reallohn 96
- Der Steuerabzug vom Arbeitslohn 2
- Die Folge niedriger Löhne 128
- Die Gestaltung der Löhne im April 64
- Die Tarifkommissionen gegen die Lohnpolitik der Arbeitgeber 40
- Forderungen und Forderungen 145
- Größtes Urteil über Löhne in Deutschland 60
- Ford, Henry, gegen Lohnabbau 12
- Gehälter weiblicher Staatsangestellter in Schweden 38
- Gleicher Lohn für gleiche Leistung 38, 60
- Kampfkraft des Lohnes in der chem. Industrie im Ausland u. in Deutschland 1
- Löhne in der rheinischen Bismarck-Industrie 43
- Löhne der Kraftfahrarbeiter 143
- Löhne der Fabrikarbeitenden in der Industrie 1924/25 147
- Löhne in der sächsischen Scherenschnittindustrie 71
- Lohnpolitik und Arbeitslosigkeit 98
- Lohnverhältnisse in Eisenberg 32
Lohnsteuer für Sozialisten der deutschen Gewerkschaften 8
- Lohnpolitik des Klassenkampfes 68
- Lohnpolitik 41
- Berechnung des Betriebsrats-Vorlages 32
- Der Kampf in der Reichlichen Arbeiter- und Soldaten 20, 21, 23, 25, 31, 32
- Die neuen Klassenkämpfer 32
- Die Tätigkeit des Industrieverbandes der Chemie 7
- Eine Denkschrift wegen Verleumdung der Kraftfahr-Unternehmen 120
- Kommunale Lohnverhältnisse über die Streckenbahn 128
- Mühseligkeit auf die Verfertigung 41
M:
- M. B. Betriebsrat gegen die M. 54
- M. 1. Mai 29
- M. B. Betriebsrat:
 - Arbeitslosigkeit in der M. 92, 167
 - Arbeiterkämpfer in der M. 30
 - Die Arbeitslosigkeit in der M.-J. 22
 - Arbeitslosigkeit in der M.-J. 12
 - Gründung eines Industrieverbandes 30
 - Konkurrenz in der M.-J. 12
 - Margarinearbeiter, geht acht! 159
 - Margarine-Industrie im Ruhrgebiet 12
 - Produktionsfrage der Margarinearbeiter 22
 - Statistik in der Margarine-Industrie 12
 - Vom van-den-Berg-Konzern 115
 - Zum Reichsstatistik 31
 - M. B. Das Wesen des Kapitals 33

Maschinenschutzgesetz: Wann wird im Reichstag das M. verabschiedet? 45
Moosburg: Ein Betriebsrat gegen die Maffier 54
Muskan: Betriebsversammlung 116
N:
- Nacharbeit für Arbeiterinnen 35
- Nahrungsmittel-Industrie:
 - Die Unfallverhütung 54
 - Kommt es in der Zucker-Industrie zum Kampf? 107
 - Pflanzende in Europa 64
 - Schließt die Reihen 36
 - Statistik in der Margarine-Industrie 12
 - Verbandsmäßigkeit in der Speisefabrik-Industrie 47
 - Vom van-den-Berg-Konzern 115
 - Voraussichtl. Zuckerzeugung 1924/25 51
 - Zuckerarbeiter, Augen auf! 46
 - Zuckerarbeiter, geht acht! 67
 - Zum Reichsstatistik für die Margarine-Industrie 91
 - Zur Notlage der Zucker-Industrie 68
- Nahrungsmittelzölle und Gesundheitsfürsorge 125
- Notbund bayerischer Wirtschaftsverbände 13
O:
- Oberkauffung a. K.: Geschäftsführer gesucht 30, 40
- O.-Industrie:
 - Der Kampf um das O. 66
 - Angliederung der Omerke Stern-Sonneborn an den Ostraf 116
 - Oshanal in Italien 54
 - Österreich: Der Nationalrat für d. Achtstundentag 18
 - Offenbach: Explosion 131
 - Olbernhau: Wachstumsfabrik Jelmlich gründet einen Werkverein 72
 - Oldenburg: Bezirksleiter wird gesucht 20
 - Ozeleibitzer lehnen Verhandlungen mit dem Verband ab 26
 - Osnabrück: Christliche Verleumder 18
 - Oshersleben: Schlechte Behandlung der Arbeiter bei der Firma J. Große 144
 - Oshpreußischer Arbeitgeberverband: Angeordnete Aussperrung 6
 - Oshandels Tarifrachspflege 20
P:
- Papier-Industrie:
 - Achtung, Papierarbeiter! 14
 - Aktionsflugblatt 67, 70
 - Ansetz und Nachfrage 98
 - Arbeitsverhältnisse der Graf Arnim'schen Papierfabrik 91
 - Arbeitsverlängerung in Frankreich 163
 - Arme Aktionäre 16
 - Auswanderung von Facharbeitern 38
 - Bauzinsen und Papier-Industrie 70
 - Bestand der Tarifverträge Ende 1922 69
 - Betriebsverhältnisse 163
 - Bismarckstein 114
 - Der Arbeitgeberverband gegen den Schiedsspruch 18
 - Der Pommerische Arbeiterbund in der Papier-Industrie 132
 - Der Sonderkarikantiskandal 106
 - Der ungekürzte König von Brederiche 75
 - Deutschlands Import von Papierholz 23
 - Die Arbeitgeber kündigen den Gesamtarbeitsvertrag 122
 - Die Arbeitsverhältnisse in d. Papierfabrik Hecke 134
 - Die arme Papierfabrik Feldmühle 132
 - Die deutsche Papier-Industrie auf dem Weltmarkt 158
 - Die ersten Dichtschiffe gegen den Achtstundentag 25
 - Die Knechtung der ostpreussischen Zellstoffarbeiter 123
 - Die Lohnbewegung d. Papierarbeiter in der Sektion 8 134
 - Die Papiererzeugung in Sowjet-Russland 54
 - Die Papier-Industrie in der Tschekoslawakei 46
 - Die Papierproduktion Deutschlands 79
 - Die Papierzeitung über Betriebsverhältnisse, Preissteigerung und Löhne 111
 - Die Tariffrage der Papierfabrikanten 21
 - Diktatur 21
 - Ein Handstreich, der streikt 31
 - Ein Versteckspiel 30
 - Ein wieder gemachter Fehler 70
 - Erklärung der Papierfabrik Albrück 122
 - Feinde im eigenen Lager 15
 - Flechtner, Dr. u. der Achtstundentag 95
 - Französischer Papierarbeiterstreik 123
 - Für meine Arbeiter ist gesorgt bis ins hohe Alter 66
 - Großkapitalistische Tarifreinde 154, 167
 - Hand aufs Herz 35
 - Heiratsgefuch 99
 - Internationale Papierfabrikanten 64
 - Kampfkraft der Arbeitgeber 127
 - Kastanien 154
 - Kommunale Verleumdung gegen August Bren 36
 - Kuch dich, Prolet 158
 - Müllers Tonne 122
 - Nationaler Maschinenführer gesucht 99
 - Preisentwicklung für Zeitungsdrukpapier 159
 - Produktionsabfrage 66
 - Produktionssteigerung 50
 - Rundschreiben des Arbeitgeberverbandes, Gruppe Sachsen 10
 - Sächsische Schwarzarbeiter 39
 - Sie pfeifen 10
 - Sie liegen wie die Teufel 87
 - Skandalöse Tarifrachspflege 29
 - Schiedsspruch in der Papiererzeugung-Industrie 18, 21
 - Schlimme Konkurrenz in d. Kapeten-Industrie 163
 - Stilllegung d. Papierfabrik Weltende 79
 - Stilllegung der Varjiner Papierfabrik 76

Papier-Industrie:
- Streik in der Papierfabrik Albrück 119
- Streik in der Papierfabrik Pappus 123
- Streik in Mühlendorf und Frankenberg 31
- Streik in Ragnit und Tschit 15
- Streikbrecher nach Rathsdammig gesucht 132
- Tödlicher Unfall 120
- Unternehmerberichterstattung 22
- Varjiner Papierfabrik Hammermühle, Arbeiterwohlfahrt 147
- Varjiner Papierfabrik Hammermühle, Differenzen 119, 127
- Verein deutscher Zellstofffabrikanten gegen Preisabbau 23
- Vernunft gegen Unfuss 163
- Von Losowski bis Lebius 132
- Vogel früh oder spät 155
- Warnung vor Arbeitsannahme in Ungarn 58
- Warnung vor Zuzug nach Rathsdammig und Muskan 139
- Wer sagt die Wahrheit? 43
- Wer freibt Preiswucher? 23
- Wer hat recht? 65
- Wie die Alten jungen 43
- Wirtschaftlicher Irrtum - Politischer Größenwahn 74
- Wirtschaftslage 155
- Zahlen, die für sich sprechen 43
- Zur Aufklärung 28
- Pflicht, Wir rufen euch zur Phosphorwerke in Deutschland 40
- Polen und der Achtstundentag 58
- Politische Parteien und Gewerkschaften Pommerischer Arbeiter-Bund: Der P. U.-B. in der Papier-Industrie 132
- Wie der P. U.-B. die Arbeiter beschwindelt 122
- Postfachühren vom 1. Juni 1924 an 56
Preise:
- Der verstellte Preisabbau 164
- Drei Monate Preispolitik 118
- Ein norwegischer Gesetzentwurf gegen den Kartellwucher 164
- Preiserhöhung in d. Papier-Industrie 30
- Preisgestaltung i. d. Zucker-Industrie 135
- Verein deutscher Zellstofffabrikanten gegen Preisabbau 23
Preisgestaltung, Fragen der Produktion:
- Acht- oder Zwölfstundentag in Amerika 100
- Arbeitsleistung und Alkohol 54
- Achtstundentag und Produktion in d. amerikanischen Stahl-Industrie 60
- Arbeitszeitverkürzung u. Produktionsvertrag 56
- Berliner Tageblatt gegen das Schlagwort "Erhöhte Produktion" 1
- Gesamtproduktion in der Kali-Industrie 17
- Produktionssteigerung in der Papier-Industrie 50
- Produktionssteigerung und Achtstundentag in Frankreich 24
- Produktionssteigerung u. Arbeitszeit 53
- Produktionssteigerung u. Arbeitszeit in der Ziegel-Industrie 16
- Produktionssteigerung u. Arbeitszeitverkürzung in der chem. Industrie 9
- Unternehmerstimmen über Produktionsvertrag und Betriebsvereinbarung 100
- Proletariat:
 - Proletariat für 1923 2
 - Änderung in der Inflation 64
 - Das Inflationsergebnis für 1923 6
 - Der "Proletariat" erscheint wöchentlich 6
 - Der "Proletariat" kommt 2
 - Verband des Inflationsergebnisses 2
 - Pulverfabrik Sommitz: Explosion 127
R:
- Rabmentarif 32
- Rathsdammig: Die Papierfabrik sucht Streikbrecher 132
- Generaldirektor Morgenstern 139
- Warnung vor Zuzug 139
- Reallohn: Erhebung des Internationalen Gewerkschaftsbundes 96
- Kampfkraft des R. in der chemischen Industrie 1
Recht: Betriebsverletzung und Rechtssprechung 121
- Recht 121
Reichsarbeitsministerium:
- Begründung des R. zum Kalischiedsspruch 17
- Das R. gegen gleichen Männer- und Frauenlohn 51
- Das R. lehnt eine Entscheidung über den Reichsrahmentarif der chem. Industrie ab 15
- Das R. und die Zwölfstundenschicht 21
Reichstagswahl:
- Anfrat des ADGB 153
- Das Wahlergebnis vom 4. Mai 1924 40
- Das Wahlergebnis vom 7. Dez. 1924 164
- Zur Reichstagswahl 29
Reparaturen:
- Arbeitszeit und Reparaturen 24
- Daves-Geschichten u. Arbeitnehmerinteresse 73, 78, 81
- Freie Gewerkschaften und R. 73
- Fastenverteilung 110
- Schlichterung und Farbstoffe 111
Reinflüssen: Eine kommunistische Zahlenleitung 61
- Theorie und Praxis des Industrie-Verbandes 160
Rewog: Reichswohlfahrtsfürsorge 22
- Gemeinshaftskapital gegen Privatkapital 26
Rugland:
- Die Betriebsräte 48
- Die Gewerkschaftsbewegung 1923 28
- Die Kollektivverträge 79
- Die Papiererzeugung 54
- Die Produktivität der Arbeit 164
- Generalstreik u. Belagerungszustand in Petersburg 112
- Streiks in den Staatsbetrieben 140

S:
- Salz: Die bergmännisch gewonnenen Salze in der chem. Industrie 131, 138
- Salungen: Achtung, Schwindler! 52
- Sammlerlisten: Die Zahlstelle Wächtersbach scheid die S. zurück 23
- Quittung über S. 10, 16, 24, 56, 156
- Vergift nicht die S. 7
- Sauerstoff: Explosionen 134, 154
- Säugling, Der 60
- Sebnitz: Blumenfabrikant Kummel und sein Betriebsrat 44
- Selbstmorde, Zahl der 116
- Shell-Krutt 66
- Singen: Geschäftsführer gesucht 164
Sozialpolitik:
- Abbau des Arbeiterinnen- u. Jugend-schutzes 47
- Arbeitsrecht u. Sozialversicherung 25, 27
- Aus der Unfallversicherung 40
- Beschüsse des Internationalen Kongresses für Sozialpolitik 136
- Der gegenwärtige Stand des internationalen Arbeiterschutzes 137
- Die Arbeitszeit-Verordnung vom 21. Dezember 1923 8
- Entschließung des Beirats zum Arbeitsvertragsgesetz 11
- Her mit den selbständigen Arbeitsgerichten 37
- Lohnklassen und Beitragshöhe in der Invalidenversicherung 8
- Vertragsrecht bei dem Fehlen neuer Vereinbarungen 110
- Wiederaufbau des Abgebautes 93
- Zu § 12 der Arbeitszeit-Verordnung 6
- Zuschläge zur Erwerbslosen-Unterstützung 8
- Gr. Kart. Prof.: Aber den Klassenkampf 128
- Sommerzeit 24
- Sonneberg i. Th.: Agitatorische Erfolge 160
Sch:
- Schamotte-Industrie: Kaolinwerk Adolfs-hütte lehnt einen Schiedsspruch ab 51
- Streik im Kaolinwerk Raminau 51
- Warum streiken die Arbeiter in Eisenberg 32
Schiedssprüche:
- Das Sonderkarikant für die Papier-Industrie 26
- Die Arbeitszeit in der chemischen Industrie nach dem Schiedsspruch 25
- Kündigung des Schiedsspruchs in der chemischen Industrie 42
- Schiedsspruch für die chem. Industrie 15
- Schiedsspruch für die Sektion 1a 5
- Schiedsspruch für d. Kali-Industrie 8, 17
- Schiedsspruch für die sächsische feuerfeste Industrie 51
- Schiedsspruch für d. sächsische Papier-Industrie 38
- Schiedsspruch für die Ziegel-Industrie in-Darmstadt 87
- Schiedsspruch in der Papier-Industrie 18, 21
- Schiedsspruch in der rheinischen Bismarck-Industrie 43
- Schiedsspruch in der bayerischen Lon-Industrie 44
- Skandalöse Tarifrachspflege in der Papier-Industrie 20
Schlichtungsstellen: Die Schlichtungsordnung 28
Schonnebeck: Alte Methoden 76
Schule: Größe und Gewicht der Berliner Kinder 40
Schutzölle: Nahrungsmittelzölle und Gesundheitsfürsorge 125
Schwarze Listen in d. Kapeten-Industrie 8
Schweden: Gehälter der weibl. Staatsangestellten 38
- Kampfkraft des Lohnes in der chemisch. Industrie 1
Schwefelwasserstoff: Vergiftung in Ammendorf 131
Schweiz: Borvisk-Gesellschaft baut Kunstseidefabriken 17
- Volksabstimmung für d. Achtstundentag 18
Sp:
- Sparen: Wer soll und kann sparen? 48
Speiseöl-Industrie:
- Austritt aus der Interessengemeinschaft deutscher Ölmühlen 47
- Herstellung und Verwendung von Pflanzenölen 61
- Gründung der Verkaufsgemeinschaft deutscher Ölmühlen 47
- Ölfamenimport 64
- Verbandsmäßigkeit der Unternehmer 47
Speisefabrik, Die 50
Speisefabrik-Industrie: Tarifverhandlungen 71
- Spielzeug-Industrie: Ausfuhr u. Amerika 39
- Sprengstoff-Industrie:
 - Die beneidenswerten Sprengstoffarbeiter 98
 - Leistungs- oder Gefahrgenzulage in der Sprengstoff-Industrie 102
 - Mehrerdienst der Arbeiter in der Kölner Sp.-J. 119
 - Sprengstofffabrikation in der Kali-Industrie 138
St:
- Stadtfeldendorf: Die Aussperrung der Gipsarbeiter 75, 79
- Stahlhelm: Betriebsräte und Stahlhelm 74
- Stahlhelmente als Streikbrecher 80
- Standard-Öl-Gesellschaft 66
- Statutenänderung 11, 153
- Statistik 129
- Steine und Erden:
 - Achtung, Ziegeleiarbeiter! 22
 - Arbeitgeber verlangen die Vorkriegs-arbeitszeit 4
 - Arbeitsleistung und Arbeitszeit in der Ziegel-Industrie 151

**Steine und Erden:**

- Arbeitsleistung und Arbeitszeit in der feuerfesten Industrie 167
- Arbeitszeitverlängerung in d. Kalk-J. 12
- Alle Methoden in Schonnebeck 76
- Aus der Gerenküche der Arbeitszeitverhandlungen 70
- Aus der Ziegel-Industrie des Bezirks Hannover 67
- Aus dem Jahresbericht der Ziegelei-Berufsgenossenschaft 1923 106
- Aus dem Reichsarbeitsamt Steine und Erden 10
- Aus dem Tarifamt der feuerfesten J. 99
- Bestand der Tarifverträge Ende 1922 69
- Der Lohnkampf in der feuerfesten Industrie in Bauhen 51
- Die Aussperrung der Gipsarbeiter in Stadtholndorf 75, 79
- Die Gewerkschaft der Ziegler 39, 43
- Die Entwicklung der Arbeitszeitfrage in der Ziegel-Industrie 16
- Die Lage d. Arbeiterschaft v. Groß-Almerode und die Stellungnahme des Schlichters 115
- Die Offensive der Arbeitgeber 4
- Die Oldenburger Ziegeleibesitzer verhandeln nicht 26
- Die Wormser Ziegel-Industrie u. der Unparteiische 99
- Ein Beitrag zur Frage der Arbeitszeit in der Ziegel-Industrie 16
- Ein tarifbrüchiger Arbeitgeber-Verbandsvorsitzender in der Kalk-J. 103
- Kalkherzeugung und Verbrauch in Deutschland 58
- Kinderarbeit auf d. Allgäuer Ziegelwerk 135
- Lohn- und Tarifverhandlungen 32, 28
- Löhne in der Kalk-Industrie 12
- Mit Hilfe niedriger Löhne zum 10-Stundentag 6
- Nationale Ziegelsteine 6
- Scharfmacherei 114
- Schiedsspruch für das Zieglergewerbe in Chemnitz 22
- Schiedsspruch in der bayerischen Ton-Industrie 44
- Streik auf dem Kalkwerk Almsiedel 135
- Tarifverhandlungen in der Bims-Industrie 39
- Tarifverhandlungen in der feuerfesten Industrie 39, 46, 64
- Tarifverhandlungen in der Gips- und Gipsdielen-Industrie 39, 51, 64, 75
- Tarifverhandlungen in der Kalk-J. 39
- Tarifverhandlungen in der Kreide-Industrie 51, 64
- Tarifverhandlungen in der Kies- u. Sand-Industrie 91
- Tarifverhandlungen in der Ton-J. 64
- Tarifverhandlungen in der Steinzeug-Industrie 46, 64
- Tarifverhandlungen in der Zement-Industrie 39, 46, 51, 75, 91
- Tarifverhandlungen in der Zementwaren- und Kunststein-Industrie 39, 46, 51, 91
- Tarifverhandlungen in der Ziegel-Industrie 24, 26, 39, 46, 51, 64, 75
- Unruhige Arbeiterschaft in Lippe 67
- Verfehlte Unternehmerpekulation 35
- Vorsichtsprüche Arbeitsverhältnisse in der rhein. Bims-Industrie 43
- Warnung vor Zuzug nach Oldenburg 26
- Warum streiken d. Schamottearbeiter? 32
- Wer ist tariffähig? 143
- Wie es einst war 35
- Wie sich Arbeiter selbst schädigen 95
- Wohin geht der Weg? 14
- Zahl der lippischen Wanderarbeiter 20
- Zieglergedanken 20
- Steffin: Forderung der Gelben 6, 116
- Produktionssteigerung in der Feldmühle 50
- Steuern: Der Steuerabzug 2, 160
- Die Verteilung der Steuerlasten 112
- Stinnes: Stinnes und die russische Regierung 22
- Stinnesbetrieb und die Arbeitszeit in der Papier-Industrie 6, 15, 22
- Streik:
- Generalstreik in Petersburg 112
- Streik der Badischen Anilin- und Sodafabrik 20, 21, 23, 28, 31, 41
- Streik auf dem Kalkwerk Almsiedel 135
- Streik in der feuerfesten Industrie Bauhen 51
- Streik im Höpfer Farbwerk 21
- Streik in den russischen Staatsbetrieben 140
- Streik in d. Alschaffenburger Papier- und Zellstoff-F. 51
- Streik in der chemischen Fabrik Rheanania 21
- Streik in der Frankenderger und Mühlendorfer Papier-Industrie 31
- Streik in der französischen Papier-Industrie 123
- Streik in der Continental 31
- Streik in der Kalk-Industrie 147
- Streik in der Papierfabrik Alsbach 123
- Streik in der Papierfabrik Blunk-Offen 119
- Streik in der Papierfabrik Papyrus 123
- Streik in der Zellstoff-Industrie in Tilsit 15
- Streik in der Tapetenfabrik Borge 8

**Streikunterstützung:**

- Erhöhte Streikunterstützung 105
- Notstatut vom 1. Januar 1924 an 11
- Wegfall der Karenzzeit 154

**T**

**Tabak: Bout selbst Tabak an 32**

**Tapeten-Industrie:**

- Ausschaltung des Betriebsrats in Roswig 23
- Erfolge der Zellenbauer 23
- Kunstgewerbliche Industriekritik 151
- Organisations- und Tarifverhältnisse in der Tapeten-Industrie 91
- Prämiensystem in Roswig 23
- Rundschreiben des Uzi über Lohnabzug 14
- Schwarze Listen in der Tapeten-J. 8
- Die Kollektivverträge in Rußland 79
- Die Tarifstreue der Unternehmer in der Wachs- u. Ledertuch-Industrie 71
- Die Tarifverträge 1920/22 76
- Die Tarifverträge am Ende 1922 69
- Ein tarifbrüchiger Arbeitgeber-Verbandsvorsitzender 103
- Kündigung des Gesamtvertrages in der Zucker-Industrie 46
- Neuabschluss des Rahmentarifs in der Konserven-Industrie 32
- Rahmenvertrag der sächsischen Ledertuchfabriken 71
- Reichsarbeitsminister gegen gleichen Männer- und Frauenlohn 51
- Skandalöse Tarifrechtspflege in der Papier-Industrie 20
- Vereinbarung für die sächsische feuerfeste Industrie 51
- Wer ist tariffähig? (Siehe Werksmeckerverband) 143
- Zahl der Tarife in Holland 40
- Zum Rahmenvertrag d. Rübenzucker-Industrie 103

**Tarnow, Fritz: Das Ziel der gewerkschaftlichen Lohnpolitik 103**

**Taylor und Ford 117**

**Tilsit: Gesucht ein Geschäftsführer 88, Linz: Die Volkshochschule in Gefahr 32**

**Ton-Industrie: siehe Steine und Erden**

**Torf-Industrie: Die Zahl d. Beschäftigten im Jahre 1922 16**

**Tschechoslowakei: Das Immengeseß 92**

**Die Kunstblumen-Industrie 47**

**Die Papier-Industrie 46**

**U**

**Überstunden: Unternehmer gegen Überstundenzuschläge 15, 26, 31**

**Unfälle. (Siehe auch Explosionen):**

- Aus der Unfallversicherung 40
- Benzolvergiftung in Döbeln 131
- Die Folgen verlängerter Arbeitszeit 94
- Dimtri-Benzol-Vergiftung 84
- Explosion einer Schwefelkammer 114
- Explosion eines Schwefelsäurebehälters 131
- Explosion im Tetrolinwerk 119
- Explosion in Offenbach 131, 139
- Gasvergiftung in Ammendorf 131
- Sauerstoffexplosionen 134, 154
- Schwere Explosion im Leunawerk 8
- Schwere Unfall 114
- Tödliche Unfälle in der Sprengstoff-Industrie des Auslandes 114
- Tödliche Unfälle 87, 120
- Unfall im Pirschinger Mineralwerk 20
- Unfälle in der chemischen Industrie 13
- Unfälle in der Zucker-Industrie 95
- Unglücksfall in Pommerensdorf 8
- Verabschiedung des Maschinen-schutzgesetzes? 45
- Vergiftung durch Kautschuklösung 7

**Unfallversicherung:**

- Aus der U. 40
- Die kleinen Renten 40
- Verabschiedung des Maschinen-schutzgesetzes 45

**Ungarn: Warnung vor Zuzug 58**

**Ungelernte Arbeiter:**

- Die ungelerten Arbeiter in der Industrie 97, 101
- Ungelernte Arbeiter in England 104
- Was den Arbeitern alles nachgesagt wird 101
- „Out Brand“ und die ungelerten Arbeiter 46

**Unionisten: Generalstreik der unionist. Betriebsräte in Duisburg 47**

**— Geldentzug eines unionistischen Betriebsrates 52**

**Unorganisierte: Ein vielstimmiges Inserat 40**

**Unorganisierte erhalten keine Lohn-erhöhung 96**

**Unterstützungen 2, 11, 105, 154**

**Urlaub:**

- Der Urlaub im Reichsarbeitsrat der chemischen Industrie 15
- Die nordwestdeutschen Ziegeleibesitzer wollen den Urlaub befristigen 22
- Dr. Koelsch über den Arbeiterurlaub 140
- Konferenz der Funktionäre der chem. Industrie gegen Urlaubskürzung 5

**V**

**Varginer Papierfabrik: Aussperrung u. Warnung vor Zuzug 139**

**— Generaldirektor Morgenstern 139**

**— Stilllegung des Betriebes 63, 70**

**— Varginer Arbeitermohlfahrt 147**

**Verbandsbeiträge. (Siehe Beitrag.)**

**Verbandsnachrichten:**

- Abschluß des „Proletariats“ für 1923 2
- Änderung in der Zustellung des „Proletariats“ 64
- Arbeitslosen- u. Kurzarbeiterstatistik 16
- Arbeitslosigkeit im 3. Quartal 1923 8
- Aufruf zur freim. Geldsammlung 3
- Ausschluß 84, 112, 132, 152
- Berichtigung 68
- Broschüre: Gewerbliche Gefahren in der chemischen Industrie 16
- Das Verbandsjahr 1923 57, 61
- Das Jahrbuch 1923 104
- Der „Betriebsrat“ 4, 14
- Der „Proletarier“ erscheint wöchent-lich 6
- Der Taschenkalendar 160
- Die Schlichtungsverordnung 28
- Die 7. Tagung des Verbandsbeirats 11
- Die 8. Tagung des Verbandsbeirats 153
- Ein Kollege wird gesucht 92
- Hauptkassette. (Siehe Hauptkassette.)
- Flugblätter. (Siehe Flugblätter.)
- Gebundene „Proletarier“ (Jahrgang 1923) 14
- Inhaltsverzeichnis des „Proletariats“ 2, 4, 6
- „Korrespondenzblatt“, gebund. (Jahrgang 1923) 14
- Neujahrswünsche des Vorstandes 2, 167
- Quittung über Beiträge zur Abwehr d. Unternehmerwillkür 10, 16, 24, 56, 156
- Reifekontrollschein 48
- Statistik über die Arbeitszeit 76
- Unterschlagung 100
- Vergeht nicht die Sammellisten 7
- Wahre Solidarität 10
- Verbandsstag 11, 154
- Vereinte Staaten von Amerika. (Siehe Amerika.)

**Vereinigung der deutschen Arbeitgeber-verbände: Arbeitszeit u. Lohnpolitik 93**

**Vergiftungen. (Siehe Unfälle.)**

**Verschmelzungen von freien Gewerkschaften 59, 141**

**Volkstimmung: Die Kommunisten gegen die U. über das Washing-toner Abkommen 128**

**— Erntebefrag zur U. 97**

**— U. in Bayern 24**

**Volkshochschule: Linz ist in Gefahr 32**

**W**

**Wachsbienen-Industrie: Gründung eines christlichen Werkvereins 72**

**— Wachs- und Ledertuch-Industrie: Die Tarifstreue der Unternehmer 71**

**Wahlen. (Siehe Reichstagswahl.)**

**Währung: Die Gefährdung der W. 28**

**Waldhof-Konzern:**

- Kommerziant Clemm gegen Tarifverträge 154
- Walterbauern: Der Industrieverband der Chemie hält eine Versammlung ab 30
- Wanderarbeiter: Zahl der lippischen W. 20
- Washingtoner Abkommen: (Siehe Abkommenbenag, Internationales Arbeitsamt, Reparationen, Volks-abstimmung.) 54
- Weber, Max: Alkohol u. Arbeitsleistung 54
- Wechselschicht: Schiedsspruch in der chem. Industrie gegen d. 24stündige Wechselschicht 15
- Weimarer Konferenz: Richtlinien der gewerkschaftlichen Opposition 15
- Weltausstellung eines Verrückten 162
- Weltproduktion von Kunstseide 17
- Werkverein. (Siehe auch Geisse.): Eine Wachsbienenfabrik gründet einen Werkverein 72
- Werkvertrag: Der Kampf um den Arbeitsvertrag 65
- Werkswohnungen: Varginer Arbeiter-mohlfahrt 147
- Werkswohnungsverband 102, 143
- Wiesdorf: Achtung, Geld abheben! 144
- Die Betriebsrätemahl in der Farben-fabrik Leverkusen 124
- Die geätzten Kommunisten 90
- Gründung des Industriearbeiter-verbandes der Chemie 7, 12
- Winkelmann, Karl f 128
- Wintershall-Konzern für Kalipreis-ermäßigung 15
- Wirth, Dr.: Offener Brief an d. Reichs-tagsgesordneten Joos 8
- Wirtschafts-jahr 1924 161, 165
- Wittenberg: Entlassung eines Angestellten wegen Nichtanerkennung der kom-munistischen Richtlinien 9, 19, 52, 68
- Der Redakteur ist krank 52, 68
- Kommunistischer Arbeiterrat in der Rührmüllfabrik Milka 72
- Wochenhilfe: Änderung der Geldbeträge 104
- Wohnungsfrage: 28
- Die Wohnungswirtschaft 28
- Gemeindefonds gegen Privatkapital 26
- Reichswohnungs-fürsorge 22

**Wucher, der neue 129**

**Wurzeln: Terrorismus der Unternehmer 24**

**— Was geht im Roolinwerk Hohburg vor? 128**

**Wahlen: Kommunistische Gewerkschafts-strategie 84**

**Z**

**Zellstoff-Industrie:**

- Bruttoertrag der Zellstoff-Fabrik Waldhof 70
- Deutschlands Import von Papierholz 23
- Stinnes in der Z. 15
- Verein deutscher Zellstofffabrikanten gegen Preisabbau 23
- Waldhof-Konzern in der Z. 15

**Zellulose-Industrie: Die wirtschaftl. Lage 158**

**Zement-Industrie:**

- Arbeitszeitverlängerung im Rhein-land 10
- Der Zusammenschluß d. ober-schlesisch. Zementfabriken 22
- Die Rheinisch-westfälische Z.-Z. ver-langt die Vorkriegsarbeitszeit 4
- Tarifverhandlungen 28, 32, 39, 46, 51, 75, 91

**Zementwaren-Industrie: Tarifverhandlungen 28, 32, 39, 46, 51, 71, 91**

**Zentralblatt für Gewerbehgiene 64**

**Zentralverband christlicher Fabrik- und Transportarbeiter:**

- Wegen den Schiedsspruch in der Papier-Industrie 18
- Gemeine Kampfmethoden in Leipzig 44
- „Out Brand“ u. die ungel. Arbeiter 46
- Verleumdung des Fab-“Arbeiterver-bandes 18
- Z. und Lippischer Zieglerverein 43
- Zentralverband deutscher Aktiengesell-schaften: Gründung in Leipzig 8

**Ziegel-Industrie:**

- Achtung, Ziegeleiarbeiter! 22
- Arbeitsleistung, Arbeitslohn und Ar-beitszeit 16, 151
- Aus der Z.-J. im Bezirk Hannover 67
- Aus dem Berufsgenossenschafts-Bericht des Jahres 1923 106
- Die Dampfziegelei Ludwig Tischler zahlt keinen Lohn 159
- Die Forderungen der nordwest-deutschen Ziegeleibesitzer 22
- Die Gewerkschaft der Ziegler 39, 43
- Die Lohnpolitik der Ziegeleibesitzer in Rheinland-Westfalen 167
- Die Oldenburger Ziegeleibesitzer ver-handeln nicht 26
- Die Wormser Ziegel-Industrie und der Unparteiische 99
- Ein Beitrag zur Frage d. Arbeitszeit 16
- Ein Dienstvertrag der Dampfziegelei Lindenbusch 44
- „Out Brand“ und die ungel. Arbeiter 46
- Ist denn das christlich? 71
- Kinderarbeit in der Z.-J. 135
- Dr. Lipmann über Arbeitszeit und Arbeitsleistung 16
- Löhne in der Z.-J. 22
- Preise in der Z.-J. 22
- Schiedsprüche in der Z.-J. 22, 87
- Tarifverhandlungen 22, 24, 26, 28, 32, 39, 46, 51, 64, 67, 71, 75
- Was die Ziegler beachten müssen 45
- Wie die Ziegeleibesitzer die Ziegler behandeln 71
- Wie sich Arbeiter schädigen 95
- Die Zahl der lippischen Wander-arbeiter 20
- Zieglergedanken 20
- Jimen: Was kostet das Geld? 68
- Hohe Bankzinsen für die Papier-Industrie 70
- Jolle: Unterchiedliche Zellbehandlung zu-gunsten des Achtstundentages in Österreich 156
- Zuckerfabrik Dünken: Maßregelung eines Vertrauensmannes 76
- Zuckerfabrik Heidersdorf: Robe Ar-beiterbehandlungen 148
- Zuckerfabrik Rheingau: Scharfmache-rische Provokationen 148
- Zucker-Industrie:
- Aus dem Jahresbericht der Zucker-Berufsgenossenschaft 95
- Die Arbeitgeber kündigen den Ge-samtvertrag 46
- Dividende wird nicht verteilt 8
- Kommt es zum Kampf? 107
- Konzern in der Zucker-Industrie 135
- Löhne in der Kampagne 1924/25 147
- Maßregelung in der Zuckerfabrik Dünken 76
- Produktionsergebnis, Verbrauch und Preisgestaltung 135
- Robe Arbeiterbehandlung in der Zuckerfabrik Heidersdorf 148
- Voraussetzliche Zuckerherzeugung in der Kampagne 1924/25 51, 155
- Wie die Arbeitgeber den Abbau be-gründen 124
- Wirtschaftsfriedliche in Stralsund 46
- Zuckerarbeiter, Augen auf! 46
- Zuckerarbeiter, geht acht! 67
- Zuckerarbeiterkonferenzen 107, 140
- Zum Rahmenvertrag in der Rügen-zucker-Industrie 103
- Die Notlage der Zucker-Industrie 68
- Zündholzfabrik Lauenburg: Betriebs-stillegung 62

Das Jahressubskriptionspreis... 30 Pf. für die Spalten...  
Jedes monatlich durch die Post bezogen 30 Pf. Monatshefte in die Postbestellungsliste Nr. 3432.

# Der Proletarier

Abgabe des Abbestellungspreises...  
30 Pf. für die Spalten...  
Geschäftsveränderungen werden nicht aufgeführt.

## Organ des Verbandes der Fabrikarbeiter Deutschlands

Postfachnummer: Nr. 358 15 Postfachamt Hannover.

Verlag von W. Brey.  
Druck von G. H. A. Meißner & Co., beide in Hannover.

Verantwortlicher Redakteur: Sebastian Prill, Hannover.  
Redaktionsstempel: Freitag morgen 9 Uhr.

Redaktion und Expedition:  
Hannover, Kholleistr. 7, 2 St. - Fernsprech-Anschluß Nord 2002.

### Vant die Abwehrstellung aus!

Die Reaktion marschiert auf politischem und gewerkschaftlichen Gebiete. Alle Organe der bürgerlich-kapitalistischen Gesellschaft werden in den Kampf geworfen, um die Arbeiterschaft völlig niederzurufen. Die Unternehmer glauben, es gelte jetzt nur noch, dem wehrlos gemachten Gegner den Gnadenstoß zu versetzen, um ihm — nachdem ihm alles genommen — auch noch das Hemd auszugiehen. Gemacht! Ist auch die organisierte Arbeiterschaft momentan geschwächt, befindet sie sich auch infolge der Krise in einer den Unternehmern gegenüber ungünstigen Position, so wird sie doch versuchen, den Angreifer abzuwehren, der sich anschickt, die seit einem Jahrzehnt seelisch und körperlich gemarterten Proletariereliten und -mütter auf die Knie zu zwingen und die unterernährten Kinder vom Auslandsbrot abhängig zu machen.

Was wollen die Unternehmer? Sie, die während des Krieges glänzende Gewinne zu verzeichnen hatten, die ihre Arbeiter durch die Drohung mit dem Schlingensablen zu willigen Ausbeutungsböckchen herabgedrückt und die in der Nachkriegszeit Valuta- und Inflationsgeschäfte gemacht und im Auslande untergebracht haben, diese Unternehmer, deren Arbeiter keine Löhne, keine Stellen, keine Gelder, keine Bekleidungen, keine Vergrößerung der Lohndifferenz zwischen gelernten und ungelerten Arbeitern, Herabsetzung der Altersgrenze für die Volllohnbezieher, Arbeitszeitverlängerung, Verkürzung der Ferien usw. Die Notwendigkeit der Durchführung dieser Forderungen haben zahlreiche Industrielle und unzählige Unternehmerpublika in zahllosen Artikeln nachzuweisen versucht. Schließlich sind auch Regierungsmänner der Flut von Schlagworten erlegen und haben Teilgenstände gemacht. Jawohl, es ist ein Schlagwort, das Geschrei vom Warenmangel, während die Unternehmer wegen Verknappung ansperrten, Streiks provozieren und ihre Betriebe einschränken.

Kannmehr wollen die Unternehmer die Früchte ihrer planmäßigen Vorarbeit ernten und die Zerrissenheit der Arbeiterschaft in Vergessenheit umzingeln. Ein Schreiben des Arbeitgeberverbandes der Rheinisch-Westfälischen Sementwerke, abgedruckt im „Proletarier“ 42/51 vom 22. Dezember 1923, zeigt davon. In ähnlichen Rundschreiben erbringen der Arbeitgeberverband für die Papierherstellung und der Arbeitgeberverband der chemischen Industrie den gleichen Beweis. Andere Arbeitgeberverbände unseres Agitationsgebietes planen Ähnliches. Das ganze Schreien des noch immer mehr Gewinn lebenden Unternehmertums läßt sich ausdrücken in den Worten: Zurück hinter die Zustände der Vorkriegszeit!

Das gilt es nun zu rufen, die Massen aufzurichten, die Zweifel zu überlegen, die Versprengten zu sammeln. Die Leitungen, Geschäftsführer und Ortsverwaltungen müssen unverzüglich in der für ihre speziellen lokalen resp. bezirklichen und industriellen Verhältnisse möglichen Weise die Agitation einleiten. Die Ortsverwaltungen insbesondere müssen sich einen Stab zuverlässiger, von Verantwortungsgefühl befeelter Mitarbeiter zusammenholen, um sie zu orientieren und mit ihnen zu beraten. Ob die Agitation am besten in öffentlichen Versammlungen, in Betriebsversammlungen, im Betriebe oder durch Hausagitation betrieben werden soll oder kann, ist eine Zweckmäßigkeitsfrage. (Die Agitation im Betriebe hat wieder ihre Gefahren, Betriebs- und öffentliche Versammlungen leiden entweder unter schlechtem Besuch oder unter Störungen. Die Hausagitation ist mühsamer, aber immer noch am erfolgreichsten.) Wesentlich ist: die Agitation darf nur betrieben werden unter Festhaltung der gegebenen und abhaltbarer Taktiken und insbesondere durch einen Appell an die Vernunft. Die zu Gewinnenden dürfen von vornherein nicht im Zweifel gelassen werden, daß wilde Aktionen nicht geduldet werden können, weil dadurch jedes erfolgreiche Wirken der Organisation zunichte gemacht wird. Es muß ihnen schallendes gesagt werden, daß wir uns gegenwärtig nicht als einer Aggression, sondern in der Abwehrstellung befinden. Was jeweils zu unternehmen ist, kann und darf nur nach Verständigung mit der Organisationsleitung, d. h. mit dem Hauptvorstand, von dieser bestimmt werden. Nur die Zentralleitung ist imstande, die Kräfte der Organisation richtig abzuschätzen und entsprechend zu disponieren. Das sei

der Leitgedanke in unserer Agitation, dem zugrunde liegt die ideale und finanzielle Stärkung des Verbandes, die nicht verzweifelt werden darf. In diesem Sinne haben die Ortsverwaltungen — von einigen Ausnahmen abgesehen — sich ja schon immer betätigt. Durch eine Reihe von Umständen ist jedoch diese bewährte auf Jahrzehntelanger Erfahrung fußende Tätigkeit in den letzten Jahren sehr oft außer Übung gekommen. Das geht jetzt nicht mehr. Der frühere gute Organisationsgeist muß

**Arbeiter und Arbeiterinnen dienen ihren eigenen Interessen am besten, wenn sie für den Ausbau der gewerkschaftlichen Organisationen sorgen. Jedes Mitglied sei ein Agitator.**

wieder voll zur Geltung kommen, und die Zeit ist nicht mehr fern, zu der die Arbeiterschaft allgemein die Richtigkeit unseres Standpunktes einsehen und uns zustimmen wird. Das gute Beispiel, das die Gesamtergebnisse der Arbeiterschaft während der Verhältnisse der Funktioneure muß auf die Reuekommenen wirken.

Die leitende Spitze bei der Agitation sei zugleich die Antriebskraft für die zu leistende Arbeit. Wohl werden die Funktioneure gerade in der nächsten Zeit mit Widerwärtigkeiten aller Art zu rechnen haben, aber der Wille, nicht zu unterliegen, ihre Überlegung und die daraus resultierende Überzeugung, Fähigkeit und Ausdauer werden ihnen die jetzigen Schwierigkeiten überwinden helfen. Und nunmehr handelt, denn die Zeit ist kostbar. Schon die nächsten Wochen können uns vor schwere Aufgaben stellen, die wir am so leichter lösen können, wenn das organisierte Unternehmertum von unserer Geschlossenheit überzeugt ist. Handeln wir, wie hier in kurzen Umrissen gesagt, dann brauchen wir weder Überwachungen zu fürchten noch uns Vorwürfe zu machen. Und nun haltet Rat und baut die Abwehrstellung aus!

### Gegen den Achtstundentag.

Es haben ihre Kampfkraft wieder gewonnen, die deutschen Unternehmer, nachdem die Arbeiterschaft zurückgeworfen, zum Teil organisatorisch geschwächt, durch die Schuld anderer wirtschaftlich auf den Hund gekommen ist und nachdem die 8-ten Unternehmer glauben annehmen zu dürfen, daß sie in ihren Hoffnungen auf die rein bürgerliche Regierung und auf die Reichswehr nicht enttäuscht werden. Die Unternehmer halten es für ganz selbstverständlich, daß diese Mächte mit ihnen gemeinsam gegen die Arbeiterschaft Front machen und mithelfen, diese zu Heilten der Unternehmer zu machen. Ihr Interesse für das Gemeinwohl ist so stark, daß sie selbst davon nicht zurückweichen, die Arbeiterschaft unter Tariflohn auf die Straße zu werfen und die Betriebe stillzulegen, um dann nach Belieben die Arbeitszeit verlängern zu können. Wir vermuten wohl nicht mit Unrecht, daß bei den Unternehmern weniger das Gemeinwohl als das eigene Wohl, d. h. die Eier nach Wegzimmern die Arbeiterschaft für solche Handlungen ist. Als Beispiel kann man es bezeichnen, daß die Kohl-Industriellen unter Ausnützung der Notlage ihrer Arbeiter (siehe den Wucherpreisgraphen 133 des BSW) und unter Tarifbruch die Arbeitszeit verlängern wollen, obwohl festgestellt, daß gegenüber 1913 bereits im Jahre 1923 die Kohlförderungsprozent von 24,71 auf 26,77 gestiegen ist, also weit über die Friedensleistung hinaus. Welchen Wert hat es, mit solchen Unternehmern Verträge abzuschließen, die sie — gegen Geld und gegen Brot und Glanz verstoßen — einfach zerstören, wenn es ihnen beliebt? Damit haben die Kapitalisten der Gegenseite einen Freibrief gegeben für gleiche Handlungsmuster bei jählicher Konjunktur. Solche Beispiele verdienen gute Sitten, und die Zeit kann kommen, zu der die Arbeiter der Kohl-Industriellen ihren Tarifbruch an die Obedienzen klagen werden.

Auffallend ist das skandalöse Verhalten der Unternehmer, so schnell wie zur möglichkeit die Achtstundentage zu befehlen. Nur ganz Naive werden glauben, daß der Wille, dem Gemeinwohl zu dienen, bestimmend sei für dieses Vorgehen. Redakteur Geismann, die Ecken, Dienere aus der eigenen Tasche zahlen zu müssen, die Angst vor einem Gesamtstreik hat die heilenden Hände. Ermutigte Hände deren Verhalten ein kapitalistisches Gesetz zur Folge hätte, sind nicht berechtigt, so sehr mit dem Gemeinwohl zu operieren. Es wird gerade von erhöhter Produktion, bereits erhöhte Entlohnung gemeint. Eine verminderte Zahl von Arbeitskräften ist durch verlängerte Arbeitszeit einer seit 1914 verminderten Zahl logischerweise Raffines in Leben in Geld und Brot empfindlicher, während ein Heer Arbeitsloser mit Weib und Kind im Stand verkommt. Das nicht Konkurrenzgründlichkeit auf das Ausmaß des Vorgehens der Unternehmer bestimmen kann, ergibt sich aus der Tatsache, daß die Unternehmer der meisten Industrien in gleicher Weise wie die Äußersten gegen den Achtstundentag vorgehen. Die praktische Befähigung der Unternehmer für den Aufbau der lokalen Organisationsstellen ist international einig, und das Verstehen von der Konkurrenz der Industrie ist — höchst ungenügend — eine Phrasen. Zugrunde liegt es auch die Notwendigkeit im Ausland viel höher als in Deutschland. So ist der Stundenlohn in einer Reihe von Staaten tatsächlich erhöht. Auch für die Arbeiter der deutschen Industrie liegen Zahlen vor über den internationalen Reallohnstand.

bestrie von einem Artikel der nachgenannten Warenzettel festgehendes Quantum karren:

	in England	in Schweden	in den Ver. Staaten	in Deutschland
Roggenbrot ... Gramm	—	—	—	1200
Weizenbrot ...	2700	1400	2800	780
Weizenmehl ...	2700	2700	2800	1150
Anzeigebrot ...	—	—	—	160
Schmalz ...	250	—	230	140
Butter ...	320	245	420	80
Kaffeebohnen ...	200	700	200	200
Zucker ...	900	1100	2200	400
Eier ... Stück	—	10	12	1,00
Milch ... Liter	—	6	4,5	1,4

Niedrige Löhne resp. Wucherpreise sind die Ursachen für die unter der Rubrik „Deutschland“ angeführten niedrigen Löhne.

Es ist die Forderung der Unternehmer auf Verlängerung der Arbeitszeit irgendeine ge... In manchen Fällen besteht ja, im allgemeinen jedoch nicht, die Notwendigkeit einer vorübergehend längeren Arbeitszeit heranzustellen, haben die Arbeiter und ihre Vertretung sich nicht ablassen verstanden. Ein Beweis hierfür ist das wiederholte Überstimmkommen der Bergarbeiter. Ein solches Fall darf aber auch in Ausnahmefällen eine Arbeitszeitverlängerung Arbeitervorfällen zur Folge haben. Soll denn immer nur die Arbeiterchaft Opfer bringen, während die Unternehmer nur Opfer nehmen? Allgemein verlängerte Arbeitszeit, wie die Unternehmer sie wollen, würde uns genau wie früher Überfüllung des Marktes, also Wirtschaftskrisen mit ihren für die Arbeiterschaft schrecklichen Folgen bringen. Die Wirtschaftskrisen traten in früheren Jahren ein trotz zusätzlicher und längerer Arbeitszeit, sie waren sogar eine Folge davon, weil ja auch damals die Produktion nicht erfolgte im Allgemeinen, sondern im Privatinteresse. Da auch die heutigen Unternehmerratsche und die Syndikate keine Produktions- und Preisregelung im Gesamtinteresse verfolgen, so werden wir in Zukunft mit den gleichen Erscheinungen zu rechnen haben. Etwas sind Vertreter hoher Geschäftsgewinne nicht kompetent, die Notwendigkeit längerer Arbeitszeit nachzuweisen. Was es mit dem Geschrei der Unternehmer über Warenmangel und dergleichen auf sich hat, ist im „Berliner Tageblatt“, Nr. 324 vom 25. Dezember 1923 treffend angeführt. Kellermanns Bericht dort:

„Diese leben in der Hoffnung in einer erhöhten Produktion. Ein Schlagwort. Wer garantiert, daß die Waren, die Deutschland produziert, Absatz finden werden? England produziert heute billiger als wir und ist gewinnloser, seine Fabriken zu schließen. Haben wir Mittel und Kredite, die für eine erhöhte Produktion nötigen Rohstoffe zu kaufen? Aber nehmen wir an, der deutsche Export sollte sich derzeit steigern, daß für den Gewinn Lebensmittel in genügender Menge eingeführt werden könnten — würde nicht der größte Teil dieses Gewinnes für die Reparationen gefordert werden, und das deutsche Volk bliebe hungert wie zuvor? Abschaffung des Achtstundentages. Ein Schlagwort, eine Phrase. Heute, da die meisten Betriebe schließen nur zwei bis drei Tage arbeiten.“

Aus ist ja am 21. Dezember 1923 die

### Verordnung über die Arbeitszeit

Erstmalig, die am 1. Januar 1924 bereits in Kraft getreten ist. Sie hat den Unternehmern nicht gebracht, was sie wollen, aber sie bekräftigt diese Verordnung als eine Abhilfemaßnahme für ihre Wünsche. Zunächst hat ihnen die bürgerliche Regierung auf dem Verordnungsweg gegeben, was zu beschließen die bürgerlichen Parteien im Reichstag noch nicht den Mut erlaubten. Nach § 1 der Verordnung darf die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit, einschließlich der Pausen, die Dauer von acht Stunden nicht übersteigen. Grundsätzlich bleibt also der Achtstundentag bestehen. Eine ganze Reihe von nachfolgenden Bestimmungen läßt jedoch Ausnahmen zu in einem Umfang, der den Achtstundentag fast völlig illusorisch machen kann, falls die Arbeiterschaft nicht imstande ist, Widerstand zu leisten. So heißt es in § 2: „Für ... Gruppen von Arbeitnehmern, bei denen regelmäßig und in erheblichem Umfange Arbeitsverhältnisse vorliegen, kann ... eine ... abweichende Regelung getroffen werden.“ Unterem Standpunkt zur Frage der Arbeitsverhältnisse haben wir früher schon dargelegt. Hier wollen wir nur sagen: Es ist darauf zu achten, daß mit dem Begriff „Arbeitsverhältnisse“ nicht Umgang genommen wird. Menschliche Erfahrungen veranlassen zu dieser Warnung. Entsprechend dem § 3 dürfen — nach Verständigung mit der gesetzlichen Betriebsvertretung der Arbeiter — die Arbeitnehmer an 20 Tagen im Jahre bis zu zwei Stunden täglich länger beschäftigt werden. Zahlreiche andere Bestimmungen gestatten weitere Ausnahmen, auf die alle einzugehen hier der Raum fehlt. Es sei lediglich noch festgestellt, daß durch Tarifvertrag die Arbeitszeit allgemein verlängert werden kann, jedoch nur bis zu 10 Stunden. Für Betriebe, in denen unter großer Hitze, mit giftigen Stoffen, bei starker Stenentemperatur oder unter Gefahren durch Sprengstoffe gearbeitet wird, ist diese Arbeitszeitverlängerung nicht möglich. Für die Schichtarbeiter in kontinuierlichen Betrieben ist eine Verlängerung der Arbeitszeit auf 10 Stunden zulässig nicht möglich, auf 12 Stunden aber nicht gestattet, weil nach § 9 der Verordnung eine längere als 10stündige regelmäßige Arbeitszeit nicht zulässig ist. Für die übrige Arbeiterschaft werden die Unternehmer veranlassen, den Achtstundentag durchzusetzen, zum Teil mit den verwerflichsten Mitteln, und wenn nicht durch Tarifvertrag, dann ohne einen solchen. Sie werden versuchen, in der Tasche des Geldes mit dem Revolver in der Hand des wackeren, Gegner geistig zu machen. Ob es auf ist, eine ausdauernde Arbeiterschaft das auf sich zu zeigen, diese Frage werden wir nur auf dem Wege der Arbeit lösen.

Wir befehlen nach wie vor die Notwendigkeit einer allgemeinen Arbeitszeitverlängerung. Die für den Achtstundentag unteres Verbandes in Frage kommenden Industrieweise werden zu dem am besten rentierenden. Die deutschen Industriellen kann aber wenig Warenmangel zur Verteidigung ihrer Unternehmern gewinnen wie die Payeur, die Janner, die Dögel, oder die Janner in der Industrie u. a. m. So bei der Überlegung der Arbeiterschaft, die Warenmangel sein sollte, entspricht er einer bestimmten Zeit.

\* Die Redaktion behält sich vor, in einer der folgenden Nummern des „Proletariats“ auf die Verordnung noch näher einzugehen.  
\*\* Siehe die Artikelserie „Gegen den Achtstundentag“ in der Nummer 46, 1922, die in Nummer 1, 1923.

